

SEUZI ZYTTIG



Sicherheitsdienst 2025 bis 2028

Der Gemeinderat hat die Sicherheitsdienstleistungen für die nächsten vier Jahre wiederum an die Winterthurer AEB Sicherheitsdienst GmbH vergeben.

Seite 5

Seite 6

Freilichttheater in der Sekundarschul-Arena



Seite 8

Tauschtag für Neophyten-der Umwelt zuliebe



Seite 14

Pumptrack auf dem Parkplatz Sporthalle Rietacker



Seite 23

Traditioneller NVV-Grillplatz beim Entenweiher





HEV Region Winterthur

Engagement und Dienstleistungen für Hauseigentümer – auch in Seuzach.

Alles aus einer Hand:

- ✓ Rechtsberatung
- ✓ Verkauf
- ✓ Bewertung
- ✓ Vermietung
- ✓ Wohnungsabnahme
- ✓ Bauberatung

Online-Ratgeber Wohneigentum



Erhalten Sie eine unabhängige und seriöse Empfehlung von erfahrenen Fachexperten.
www.hev-ratgeber.ch



Ralph Bauert
Geschäftsführer

Profitieren Sie von den HEV-Vorteilen: www.hev-winterthur.ch • 052 212 67 70



Wir sind spezialisiert auf VW, Audi, Seat, Skoda und Opel
Schaffhauserstrasse 2 | 8442 Hettlingen | 052 316 11 77

Editorial



Vorfreude

Liebe Seuzemerinnen und Seuzemer

Freuen Sie sich auch auf die Sommerferien in positiver Erwartung von viel Sonnenschein, milden Temperaturen und langen Sommerabenden? Vielen hilft diese Vorfreude, gelassener durch den Arbeitsalltag zu kommen und Stress abzubauen.

Vorfreude trägt nicht nur dazu bei, unser Stressempfinden zu reduzieren, sondern wirkt auch motivierend, auf ein Ziel hinzuwirken. Das tut derzeit auch ein 15-köpfiges ehrenamtliches Komitee, das für Ohringen nächstes Jahr ein grosses Jubiläumsfest organisiert. Ohringen wurde nämlich 1125 erstmals in einer Kaiserurkunde erwähnt und feiert damit 2025 sein 900-jähriges Bestehen.

Deshalb dürfen Sie sich bereits jetzt auf ein tolles Fest vom 17. bis 21. September 2025 mit einem bunten Programm für Jung und Alt auf dem Areal eingangs Gewerbegebiet Asp und dem Lindeneggplatz in Oberohringen freuen.

Der würdige Jubiläumsanlass beginnt als fröhliches Fest der Begegnung mit dem «Tag der Jugend», gefolgt vom «Tag der Senioren» mit Stubete und Klassenzusammenkunft. Am Freitag ist ein «Grosskonzert» mit einem bekannten Schweizer Künstler geplant, bevor am Samstag, 20. September 2025, der offizielle Jubiläumstag stattfindet. Der Sonntag steht dann ganz im Zeichen der Familien mit einer «Ohringeriade» und Live-Musik.

Inhalt

Aus dem Gemeinderat	4
Aus dem Gemeindehaus	6
Zivilstandsnachrichten / Gratulationen	11
Ohringer Seite	12
Primarschule Seuzach-Ohringen	14
Aus den Kirchen	20
Veranstaltungen	22
Familie und Gesellschaft	24
Aus den Vereinen	32
Aus den Parteien	46
Aus dem Gewerbe	47
Kleinanzeigen	52
Agenda	53
Wichtige Adressen	54
Entsorgung	55

Wecken wir also die Vorfreude auf unser Jubiläumsfest in Ohringen im nächsten Jahr, damit wir auch die aktuellen und zukünftigen Herausforderungen in unserer Gemeinde motiviert und mit der nötigen Gelassenheit angehen können. Ich wünsche Ihnen eine schöne Sommerzeit und

freue mich schon jetzt, Sie am 1. August im Zentrum Oberwis an der diesjährigen Bundesfeier der Musikgesellschaft Seuzach begrüssen zu dürfen.

*Ihr Gemeindepräsident
Manfred Leu*

6. JUNI 2024

Verhandlungsbericht

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 6. Juni 2024 die folgenden Beschlüsse gefasst:

Budgetvorgaben 2025

Die kurzfristige finanzielle Planung und Steuerung erfolgen mit dem jährlichen Budget, welches sich auf das Legislaturprogramm, die finanzpolitischen Ziele sowie den Finanzplan abstützt. Als Grundlage für die Erarbeitung des Budgets 2025 hat der Gemeinderat die Rahmenbedingungen definiert.

Mit den guten Rechnungsergebnissen der Vorjahre konnte die Gemeinde ihre Nettoschulden erstmals seit 2014 komplett abtragen und weist per Ende 2023 ein Nettovermögen von über 10 Millionen Franken aus. Mit dem Grossprojekt Rietacker sowie weiteren grossen

Investitionsvorhaben ist ein solides finanzielles Fundament unabdingbar. Daher sollen auch die Investitionen für das Jahr 2025 und die Folgejahre vorausschauend, nachhaltig und zukunftsgerichtet geplant werden. Die Budgetierung erfolgt unter der Prämisse der Sparsamkeit, Notwendigkeit und Wirtschaftlichkeit.

Teilrevision Bau- und Zonenordnung, kommunaler Mehrwertausgleich (MAG)

Im Rahmen der Revision der Bau- und Zonenordnung wird das kantonale Mehrwertausgleichsgesetz (MAG) kommunal verankert. Damit

wird die rechtliche Grundlage geschaffen, um künftig einen Ausgleich von Mehrwerten vorzunehmen, die bei Um- und Aufzonungen oder bei Gestaltungsplänen entstehen. Als Umzonung wird die Zuweisung einer Bauzone zu einer anderen Bauzonenart verstanden. So stellt beispielsweise die Zuweisung einer Gewerbezone zu einer Wohnzone eine Umzonung dar. Als Aufzonung wird die Verbesserung der Nutzungsmöglichkeit einer Bauzone verstanden, unter Beibehaltung der bisherigen Nutzungsart. Die Verbesserung kann beispielsweise in der Erhöhung der Ausnützung (Baumasse) bestehen oder

auch mit der Festsetzung von Sondernutzungsplanungen (Gestaltungsplänen) erfolgen.

Ergänzend zur Erhebung der Mehrwertabgabe muss die Gemeinde eine Freifläche bestimmen. Die Grundstücke, welche kleiner sind als diese Freifläche, sind unter Voraussetzungen von der Mehrwertabgabe befreit. Die Einnahmen aus dem kommunalen Mehrwertausgleich sind einem Fonds zuzuweisen, welcher für kommunale raumplanerische Massnahmen zu verwenden ist.

Der Gemeinderat hat die Freifläche auf 1'200 m², den Abgabesatz auf 40 % sowie die Fondsverordnung festgelegt. Die Unterlagen liegen vom 19. Juni bis 19. August 2024 während 60 Tagen bei der Gemeinde Seuzach öffentlich auf und können während den ordentlichen Öffnungszeiten eingesehen werden. Die Dokumente sind auch auf der Website der Gemeinde Seuzach aufgeschaltet.



Für grosse Investitionsvorhaben wie das Primarschulhaus Rietacker braucht es ein solides finanzielles Fundament.

Ersatz Schamottsteine Fernwärmeversorgung Strehlgasse – Kreditgenehmigung

In der Schnitzelheizung der Fernwärmeversorgung an der Strehlgasse 7 müssen die Schamottsteine (Auskleidung des Brennraums) aufgrund ihrer fortgeschrittenen Lebensdauer dringend ersetzt werden. Um das Risiko eines ungeplanten Heizungsausfalls zu vermeiden, hat der Gemeinderat einen Kredit in der Höhe von 26'000.00 Franken, inkl. MWST, genehmigt. Der Betrag wird der Kompetenzsumme des Gemeinderates angerechnet. Der Ersatz wird während den bereits eingeplanten Servicearbeiten im Juli durchgeführt werden.

ONLINE ODER TELEFONISCH BUCHEN

Sprechstunden Gemeindepräsident

Gemeindepräsident Manfred Leu empfängt die Bevölkerung monatlich im Gemeindehaus oder auf einem Spaziergang. Dabei können Anliegen aller Art mit ihm besprochen werden. Eine Voranmeldung per Mail (gemeinde@seuzach.ch) oder telefonisch (052 320 40 00) ist erforderlich.

Die Sprechstunden finden jeweils zwischen 18 und 20 Uhr statt und sind aufgeteilt in dreiviertelstündige Einheiten.

Auf www.seuzach.ch/sprechstunde oder via QR-Code sehen Sie, an welchen Daten die nächsten Sprechstunden stattfinden und welche bereits reserviert sind.



Termine

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung Jahreswechsel 2024/2025

Gemäss dem Beschluss des Regierungsrates des Kantons Zürich vom 15. Mai 2024 bleibt die Zentral- und Bezirksverwaltung vom 24. Dezember 2024 bis und mit 3. Januar 2025 geschlossen. Kantonale Regelungen werden in der Regel übernommen. Zudem sind erfahrungsgemäss die Besucherfrequenzen über die Festtage äusserst gering, weshalb die Büros der Gemeindeverwaltung und Aussenstellen vom Dienstag, 24. Dezember 2024, bis und mit Freitag, 3. Januar 2025, geschlossen bleiben.

Kapazitätsausbau Tagesstrukturen Ohringen

Auf dem Grundstück Kat.-Nr. 5160 an der Schaffhauserstrasse 74 in Oberohringen ist ein privates Bauprojekt mit einem Mehrfamilienhaus sowie einem Nebengebäude in Planung. Das Grundstück befindet sich angrenzend an die Schulanlage Ohringen.

Die Eigentümerschaft hat gegenüber der Gemeinde Seuzach signalisiert, dass im Nebengebäude eine Nutzung für Tagesstrukturen vorstellbar ist. Um die Machbarkeit über den Betrieb eines Hortes an diesem Standort zu prüfen und eine

Grobkostenschätzung der damit verbundenen Baukosten (+/- 20%) zu erlangen, wurde bei der Raumziel Architektur AG eine entsprechende Offerte eingeholt.

Der Gemeinderat hat für die Aufwendungen einen Kredit in der Höhe von 25'000 Franken, inkl. MWST, genehmigt. Die Kosten werden der Kompetenzsumme des Gemeinderates angerechnet.

Kreditgenehmigung Innenausbau und Möbel Pavillon Schulhaus Ohringen

Der Gemeinderat hat am 11. April 2024 einen Kredit in der Höhe von 191'000 Franken für die Aussenhülle der geplanten Aufstockung/Erweiterung des Pavillons in Ohringen genehmigt.

Für den Innenausbau und die Möblierung hat der Gemeinderat einen Kredit in der Höhe von 160'100 Franken, inkl. MWST, bewilligt. Die Kosten beinhalten unter anderem sanitäre Leistungen, Projektionsanlagen, Spengler- und Malerarbeiten sowie Elektroinstallationen. Die einzelnen Aufträge werden unter Einhaltung des Submissionsrechtes vergeben.

Jubiläum 900 Jahre Ohringen

Im Jahr 2025 feiert der Ortsteil Ohringen sein 900-jähriges Jubiläum.

Hierzu sind vom 17. bis 21. September 2025 diverse Aktivitäten und Feierlichkeiten geplant.

Die Gemeinde Seuzach als Trägerorganisation hat eine ehrenamtlich tätige Festkommission um Urs Biedermann als Präsident eingesetzt. Für die Feierlichkeiten steuert die Gemeinde einen finanziellen Beitrag von 50'000 Franken sowie Dienstleistungen in der Höhe von 10'000 Franken bei.

Vergabe Sicherheitsdienstleistungen 2025 bis 2028

Für die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit ist der Einsatz eines privaten Sicherheitsdienstes Voraussetzung. Dieser unterstützt die Gemeinde mit seiner Arbeit in verschiedenen Bereichen, wie beispielsweise beim Eindämmen von Littering, Schmierereien oder Sachbeschädigungen. Zugleich soll dieser den Bewohnerinnen und Bewohnern das Gefühl von Sicherheit vermitteln. Im Weiteren übernimmt der beauftragte Sicherheitsdienst auch die Kontrolle des ruhenden Verkehrs, die Nachparkkontrolle sowie auch die Schliesskontrolle bei den Gemeindelienschaften.

Seit der letzten Submission im Jahr 2019 ist die Firma AEB Sicherheitsdienst GmbH, Winterthur, für das Erbringen von Sicherheitsdienst-

leistungen in der Gemeinde Seuzach zuständig. Die Ausführung der Leistungen im Gemeindegebiet wird periodisch überprüft und neu ausgeschrieben. Anfang April 2024 wurde eine Submission der Sicherheitsdienstleistungen im Einladungsverfahren für die Dauer vom 1. Januar 2025 bis Ende Dezember 2028 vorgenommen.

Von den fünf eingeladenen Unternehmen hat lediglich die AEB Sicherheitsdienst GmbH ein Angebot eingereicht. Aufgrund des durchgeführten Einladungsverfahrens, der langjährigen und stets zufriedenstellenden Zusammenarbeit sowie dem preislich attraktiven Angebot, wurde der Dienstleistungsauftrag wiederum an die Firma AEB Sicherheitsdienst GmbH vergeben.



Fundbüro – nicht abgeholte Fundgegenstände

Folgende Fundgegenstände sind zwischen Januar und Dezember 2023 sowie zwischen Januar und Juni 2024 bei uns abgegeben und nicht abgeholt worden:

Fundgegenstände Januar - Dezember 2023

- | | |
|---------------------|---------------|
| Armband | Portemonnaie |
| Autoschlüssel | Ring |
| Brille | Schaal |
| Handschuhe | Schlüssel |
| Hülle für Kopfhörer | Sonnenbrille |
| Krankenkassenkarte | Stofftier |
| Kreditkarte | Velohelm |
| Ohringe | Veloschlüssel |

Fundgegenstände Januar - Juni 2024

- | | |
|---------------------|--------------|
| Armbanduhr | Portemonnaie |
| Autoschlüssel | Rucksack |
| Brille | Schlüssel |
| Erste Hilfe Kasten | E-Zigaretten |
| Halskette | |
| Handtasche | |
| Hülle für Kopfhörer | |
| Ohring | |

Falls Sie einen der obenstehenden Gegenstände verloren haben oder vermissen, melden Sie sich bitte bis **spätestens am 31. August 2024** bei den Einwohnerdiensten (Telefon 052 320 40 40).

Gegenstände aus dem Jahr 2023, die bis zum 31. August 2024 nicht abgeholt werden, werden aussortiert.

Einwohnerdienste Seuzach

FREILICHTTHEATER SEUZACH – THEATER KANTON ZÜRICH

«Shakespeare in Love»

1984 brachte der tschechische Filmemacher Miloš Forman das Drama «Amadeus» von der Bühne auf die Leinwand. 2014 nahm «Shakespeare in Love» den umgekehrten Weg: Aus dem äusserst erfolgreichen Kinofilm entstand eine Komödie für die Theaterbühne.

Das Theater Kanton Zürich hat die englische Fassung von Lee Hall adaptiert und geht diesen Sommer damit auf Tournée – auch mit einer Freilicht-Aufführung im Halden-Schulhaus unter dem gemeinsamen Patronat der Gemeinde Seuzach und der Kulturkommission Hettlingen.

Das Stück erzählt eine fiktive Liebesgeschichte zwischen dem von Zweifeln geplagten William Shakespeare und der adeligen Dame Viola. Um dem Dichter näher zu sein, verkleidet sich diese als männlicher Schauspieler (Frauen durften im 16. Jahrhundert nicht Theater spielen!), zu welchem sich Shakespeare stark hingezogen fühlt. So wird Violas Handeln zum Spiel im Spiel und zu einem aberwitzigen Verwirr- und Verwechslungstanz rund um Shakespeares wohl berühmtestes Werk «Romeo und Julia».

Soll ich dich einem Sommertag vergleichen?

Er ist wie Du so lieblich nicht und lind;

Nach kurzer Dauer muss sein Glanz verbleichen,

Und selbst in Maienknospen tobt der Wind.

«Shakespeare in Love» ist eine gelungene Mischung aus historischer Mutmassung und schelmischer Fantasie um die Intrigen der konkurrierenden Theaterhäuser und Autoren, um Ehre und Eifersucht und um das «wahre Wesen der Liebe» – umgarnt von Versen und Poesie.

Informationen

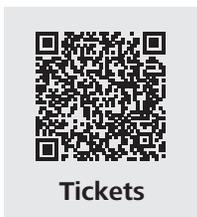
Samstag, 24. August 2024
20.00 Uhr (Dauer 2h30min)
«Shakespeare in Love» –
Theater Kanton Zürich



Shakespeare in Love | Theater Kanton Zürich | Christian Baus, Katharina von Bock, Michael von Burg, Fritz Fenne, Axel Julius Fündeling, Otto Kosok, Eva Maropoulos, Pit-Arne Pietz, Nils Torpus | Judith Schlosser.

Freilicht-Vorstellung in der Arena Sekundarschule Halden Seuzach
Eintritt: 25.–/20.– (ermässigt)

Tickets sind via www.seuzach.ch/tickets sowie in der Bibliothek Seuzach und an der Abendkasse erhältlich.



Seien Sie herzlich eingeladen!

GEMEINDE UND AUSSENSTELLEN
Öffnungszeiten Bundesfeiertag

Die Gemeindeverwaltung Seuzach bleibt am

Donnerstag, 1. August 2024,

den ganzen Tag geschlossen. Ab Freitag, 2. August 2024, sind wir zu den normalen Öffnungszeiten wieder für Sie da.

Bei Todesfällen wenden Sie sich bitte für die Einsargung und Überführung direkt an den Bestattungsdienst H. Gerber AG in Lindau, Telefon 052 355 00 11. Informationen zum Pikett des Bestattungsamtes erhalten Sie unter der Hauptnummer der Gemeindeverwaltung (052 320 40 40).

Sonderöffnungszeiten Sammelstelle (Werkhof)

Mittwoch, 31. Juli 2024	07.30 bis 12.00 Uhr / 13.30 bis 17.00 Uhr
Donnerstag, 1. August 2024	geschlossen
Freitag, 2. August 2024	07.30 bis 12.00 Uhr / 13.30 bis 17.00 Uhr
Samstag, 3. August 2024	09.00 bis 12.00 Uhr

GEMEINDE

Büros am Mittwoch, 21. August geschlossen

Aufgrund einer IT-Umstellung bleiben die Büros der Gemeindeverwaltung am Mittwoch, 21. August 2024 den ganzen Tag geschlossen.

Die Büros der Gemeindebetriebe und der Werkhof haben an diesem Tag zu den normalen Öffnungszeiten geöffnet.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Die nächste Ausgabe der
SEUZI ZYTIG
erscheint am
5./6. September 2024

GEBT DEN TEXTILIEN EINE CHANCE

Repaircafé Seuzach will mit Ihnen mehr Nachhaltigkeit erreichen

Wie bereits im letzten Bericht erwähnt, können wir fast der Hälfte aller Gegenstände, die unser Repaircafé passieren, einen weiteren Lebenszyklus ermöglichen.



Auch der fachmännische Umgang mit der Nähmaschine ist garantiert.



Unser Textilteam freut sich auf Ihren Besuch am 17. August.

REPAIR CAFÉ SEUZACH

Bis anhin wurden jedoch eher Gegenstände aus dem Technik-/Mechanikbereich vorbeigebracht und fast keine Textilien oder Holzarbeiten. Dabei wird in der Textilbranche die Nachhaltigkeit massiv vernachlässigt. Die Kleiderberge mit «Abfall-Textilien» in Südafrika und Südamerika nehmen rasant zu und stellen ein Umweltproblem dar.

Nicht nur alte Textilien werden auf diese Weise entsorgt, sondern immer mehr auch nicht mehr verkaufte Modeartikel landen auf diesen Abfallbergen.

Wir tragen unsere Kleidung oft nur eine kurze Zeit, sei dies aus Gründen des Modebewusstseins oder weil vielleicht bei einem kostengünstigeren Modell ein kleiner Defekt auftaucht. Im Idealfall findet das Kleidungsstück den Weg zum Secondhand-Laden, oftmals aber leider auch einfach in den Abfall.

Gebt den Textilien eine Chance! Das Textilteam vom Repaircafé ist deshalb der Meinung: Gebt den Textilien eine Chance! So können kleine Laufmaschen gestopft, auf-

gegangene Nähte korrigiert, Löcher gewiefelt, gestopft und vernäht werden. Defekte Reissverschlüsse können ebenfalls ersetzt werden. Wir bitten Sie in diesem Fall, einen entsprechenden Ersatz mitzubringen.

Angenommen werden T-Shirts, Blusen, Hemden sowie Hosen aller Art - kurz zusammengefasst: Sämtliche Textilien mit einem Defekt, die nach der Reparatur wieder weitergetragen werden können, können gerne im Repaircafé vorbeigebracht werden.

Nächster Termin
Unser Textil-Team freut sich auf Ihre Herausforderung am 17. August 2024 im Schulhaus Birch. Wir sind von 9 bis 12 Uhr für Sie da!



Die weiteren Durchführungsdaten des Repaircafés können Sie dem Veranstaltungskalender auf der Gemeindeforum sowie der Agenda in der Seuzi Zytig entnehmen.

SEIT FRÜHLING 2022 GEREGELT

Parkieren in Seuzach

Seit dem Frühjahr 2022 wird die Parkierung auf öffentlichem Grund mittels einer entsprechenden Verordnung und einem dazugehörigen Reglement geregelt.

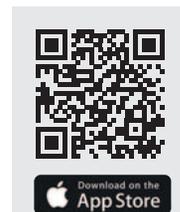
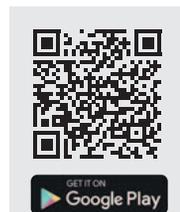
Als öffentlicher Grund gelten alle Strassen und Parkplätze, die im Eigentum der Politischen Gemeinde Seuzach sind beziehungsweise durch diese in Bezug auf Parkzeitbeschränkung oder Gebührenpflicht bewirtschaftet werden.

Die Gemeinde Seuzach stellt vermehrt fest, dass Fahrzeuge (darunter auch Kleintransporter, Wohnwagen, Wohnmobile usw.) ausserhalb der markierten Parkfel-

der und an anderen, ungeeigneten Orten des öffentlichen Raums parkiert werden. Verfehlungen im Sinne der Schweizerischen Ordnungsbussenverordnung (OBV) werden hierbei von einem dafür beauftragten Sicherheitsdienst geahndet und mittels Bussen sanktioniert.

Wir bitten sämtliche Fahrzeuglenkende, die geltenden Vorschriften und gesetzlichen Bestimmun-

gen zu beachten und die erforderlichen Bewilligungen mittels parkingpay-App oder am Schalter der Einwohnerdienste zu lösen.



Hinweis:
Auch das Parkieren über Nacht unterliegt der Gebührenpflicht!

Vielen Dank für Ihre Mitwirkung und Ihr Verständnis. Weiterführende Informationen finden Sie unter www.seuzach.ch/parkierungskonzept.

Abteilung Sicherheit

SAMSTAG, 2. NOVEMBER

«Tauschtag» für Ihre Neophyten

In der Juni-Ausgabe der Seuzi Zytig wurden Tipps und Ideen für die Förderung der Biodiversität sowie Anpassung an den Klimawandel publiziert. Konkret wurde das erste Merkblatt aus einem 16-teiligen Leitfaden veröffentlicht, wobei es um die Feldhecke und ihre Rolle in unserem Lebensraum ging.

Invasive gebietsfremde Arten (z. B. auch bei Hecken) können ökologische, ökonomische sowie gesundheitsschädliche Schäden verursachen. Aus diesem Grund hat der Bundesrat beschlossen, das Inverkehrbringen bestimmter invasiver Pflanzen zu verbieten und er hat die entsprechend angepasste Freisetzungsverordnung verabschiedet.

Verboten wird die Abgabe bestimmter invasiver gebietsfremder Pflanzen an Dritte, so zum Beispiel der Verkauf, das Verschenken sowie die Einfuhr. Die vom Verbot betroffenen Pflanzen, darunter der Schmetterlingsstrauch, der Kirschlorbeer oder der Blauglockenbaum, werden in einem neuen Anhang der Freisetzungsverordnung aufgelistet. Pflanzen, die sich bereits in Gärten befinden, sind vom Verbot nicht betroffen.

In der Freisetzungsverordnung wird ausserdem das sogenannte Umgangsverbot erweitert. Es regelt, dass verschiedene invasive gebietsfremde Pflanzen in der Umwelt grundsätzlich nicht mehr verwendet werden dürfen, d.h. sie dürfen beispielsweise nicht mehr auf den Markt gebracht, angepflanzt oder vermehrt werden. Dies betrifft etwa den Götterbaum und die Kletterliane Kudzu. Die genannten Änderungen treten per 1. September 2024 in Kraft.

Einheimische Pflanzen vorziehen

Wie nebenstehend erwähnt sind Pflanzen, die sich bereits in den Gärten befinden, nicht vom Verbot betroffen. Dennoch ist es wichtig und empfehlenswert, anstelle von gebietsfremden Pflanzen einheimische zu verwenden. Einheimische Pflanzen bieten wertvollen Lebensraum und Nahrung für eine Vielzahl von Insekten und Vögeln. Um diesen Austausch und somit die Biodiversität zu fördern, findet am Samstag, 2. November 2024 ein «Tauschtag für Neophyten» statt.

Wie funktioniert der Tauschtag?

Sie haben als Einwohnerin oder Einwohner von Seuzach die Möglichkeit mit einem Bestellformular auf der Gemeinewebsite bis am 11. Oktober den Austausch von gebietsfremden invasiven Pflanzen aus Ihrem Garten mit einheimischen neuen Sträuchern bei der Gemeinde anzumelden. Über das Bestellformular können Sie aus einer Liste einheimischer Pflanzen (Grösse zwischen 60 bis 100 cm, wurzelnackt) auswählen und der Gemeinde die gewünschte Anzahl mitteilen. Pro Postanschrift können am Tauschtag maximal 20 Sträucher zum Vorzugspreis von 5 Franken (pauschal) bezogen werden, sofern die gleiche Anzahl invasiver Pflanzen mit



Auch der oft als Hecke gepflanzte Kirschlorbeer fällt unter das Verbot.

den Wurzeln abgegeben wird. Die abgelieferten invasiven Pflanzen werden anschliessend durch die Gemeinde fachgerecht entsorgt.

Der Tauschtag findet anfangs November statt, da während der Vegetationsperiode (April bis anfangs Oktober) keine Pflanzen ausgegraben und entsorgt werden sollten. So haben Sie genügend Zeit, sich Gedanken zu Ihrer Umgebungsgestaltung zu machen und können mit einer Neubepflanzung einen wichtigen Beitrag zur Biodi-

versität beitragen. Weitere Info's finden Sie auf www.seuzach.ch.



Website

Gemeinde Seuzach
Kommission Energie und Umwelt

KANTONSPOLIZEI ZÜRICH

Vom Radar erfasst

Ort der Messung: Oberohringen
Schaffhauserstrasse
Fahrtrichtung: Winterthur / Hettlingen
Datum: 10. Mai 2024
Zeit: 13.31 – 18.16 Uhr
Zulässige Höchstgeschwindigkeit: 50 km/h
Gemessene Höchstgeschwindigkeit: 68 km/h
Kontrollierte Fahrzeuge: 3008
Anzahl Übertretungen: 194

Ort der Messung: Seuzach, Stationsstrasse
Fahrtrichtung: Neftenbach / Winterthur
Datum: 20. Mai 2024
Zeit: 07.59 – 11.37 Uhr
Zulässige Höchstgeschwindigkeit: 50 km/h
Gemessene Höchstgeschwindigkeit: 68 km/h
Kontrollierte Fahrzeuge: 1002
Anzahl Übertretungen: 17

CREATIVE COIFFURE
Christine
DAMEN, HERREN & KINDER

Birchstrasse 14
8472 Seuzach

Telefon: 052 335 20 30
info@coiffeurchristine.ch

Mehr als nur Licht

EKZ Eltop AG
Filiale Seuzach
Strehlgasse 25
8472 Seuzach

Entdecken Sie Solarenergie
058 359 48 50 | seuzach@ekzeltop.ch

EKZ Eltop

FORSTREVIER WEINLAND-SÜD

Privatwaldveranstaltung zum Thema Waldbewirtschaftung

Die Waldbesitzerinnen und -besitzer des Forstreviers Weinland-Süd waren am Samstag, 8. Juni 2024 zu einer Informationsveranstaltung zum Thema Waldbewirtschaftung eingeladen.

Dem Forstrevier Weinland-Süd sind die Gemeinden Neftenbach, Seuzach, Dägerlen, Hettlingen, Henggart und Humlikon angeschlossen. Die Gesamtwaldfläche beträgt rund 1'050 ha. Davon befinden sich 62 Prozent in Privatbesitz, aufgeteilt auf über 420 Eigentümerinnen und Eigentümer. Die Beförderungsaufgaben übernimmt der Forstbetrieb Neftenbach.

Am Morgen konnte eine grosse Schar von über 100 Interessierten bei Kaffee und Gipfeli bei der Liegenschaft von Familie Schläpfer in Henggart begrüsst werden.

Nach der Begrüssung ging es in kleineren Gruppen auf den Rundgang. Auf diesem zeigten die Mitarbeitenden des Forstbetriebs an verschiedenen Posten Varianten zur Waldverjüngung und Waldpflege. Der Schwerpunkt der Veranstaltung war den grossen, durch den Borkenkäfer verursachten Schadflächen gewidmet. Die Forstleute

zeigten auf, welche Varianten und Möglichkeiten zur Wiederbewaldung in Frage kommen. Auf bestehenden Jungwaldflächen konnten diese Varianten eindrücklich und praxisnah präsentiert werden.

Aufgaben der Jagdgesellschaft Humlikon/Adlikon

An einem weiteren Posten stellte die Jagdgesellschaft Humlikon/Adlikon ihren Aufgabenbereich vor. Nebst den Rechten und Pflichten einer Jagdgesellschaft wurde auch über die Schwierigkeiten der Bejagung in den dichten Jungwaldbeständen informiert. Zudem konnten die Jäger zu persönlichen Anliegen der Teilnehmenden Rede und Antwort stehen. Der Forstbetrieb stellte an einem weiteren Posten die neue Forstmaschine vor. Der Maschinist gab Auskunft über die technischen Daten und beantwortete die Fragen. Eine kurze Vorführung rundete diesen Posten ab.



Auch die Informationen über die Waldverjüngung und Waldpflege wurden aufmerksam verfolgt.

Bei einigen dünnen Bäumen griffen die Forstfachleute das Thema Totholz und Sicherheit auf. Wann soll ein dünner Baum stehengelassen werden und wann sollte er aus Sicherheitsgründen gefällt werden? Diese Frage wurde praxisnah an den verschiedenen Objekten diskutiert.

Nach dem Rundgang konnten sich die Teilnehmenden bei Wurst und Brot stärken und die erhaltenen Eindrücke nochmals einge-

hend diskutieren. Es zeigte sich einmal mehr, dass die Privatwaldbesitzerinnen und -besitzer ein grosses Interesse haben, ihren Wald zu pflegen und zu bewirtschaften. Damit stellen sie der gesamten Bevölkerung einen vitalen und wohlthuenden Erholungsraum «gratis» zur Verfügung, was einen gebührenden Respekt verdient.

Forstbetrieb Neftenbach

BUSLINIE 612

Verkehrsführung während Instandstellung der Stationsstrasse in Thalheim an der Thur

Von September 2024 bis Frühling 2025 wird während voraussichtlich 25 Wochen die Stationsstrasse in Thalheim gesperrt und saniert.



Für die Buslinie 612, welche zwischen den Bahnhöfen Seuzach und Andelfingen verkehrt, bedeutet dieses Bauprojekt, dass die Linienführung bei der Haltestelle Gemeindehaus endet. Die Haltestellen Mörsburgstrasse und Seuzach Bahnhof werden während dieser Zeit nicht mehr durch den Bus 612 angefahren. Fahrgäste, welche via Bahnhof Seuzach nach Winterthur weiterfahren möchten, müssen bei der Haltestelle Gemeindehaus auf die Buslinie 674 wechseln und bei der Haltestelle Breitstrasse zu steigen.

Für den motorisierten Individualverkehr werden entsprechende Umleitungen signalisiert.

Abteilung Sicherheit

streichen, tapezieren, spritzen, gestalten, beschichten, gipsen, beraten, Daniel Wendlandt Kundenmaler, Im Betrieb seit 2023, farbpalette.ch malerbetriebe

NIMM PLATZ!

Gelebtes, gemütliches Miteinander

Erfolgreicher Event «Nimm Platz» im Rösslipark in Seuzach und auf der grossen Wiese neben der Eni-Tankstelle in Hettlingen.



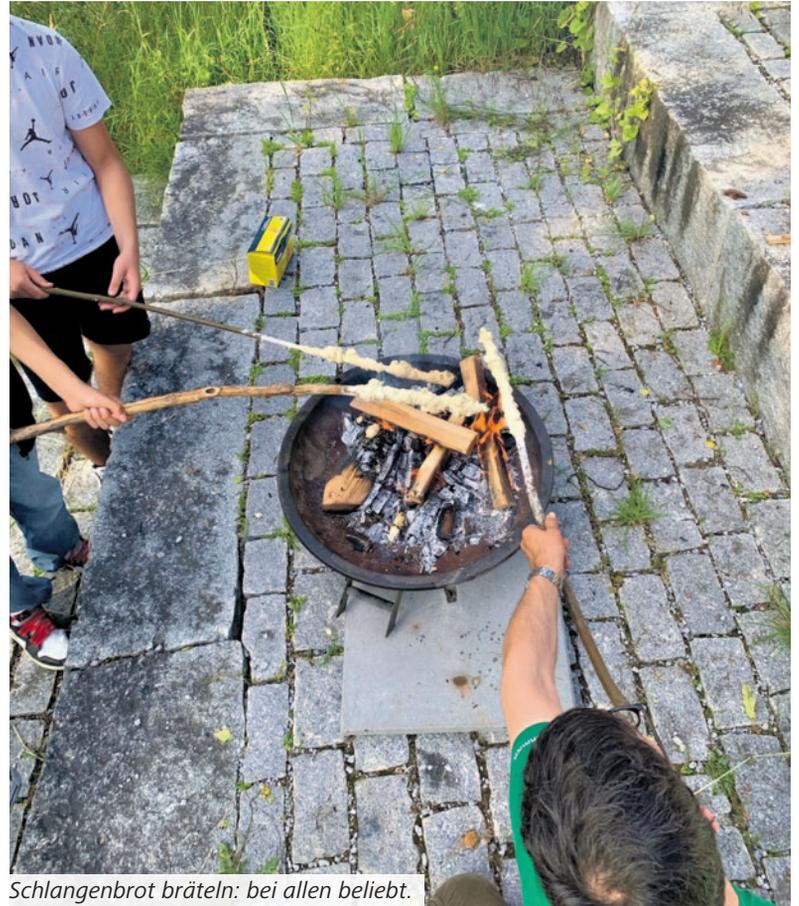
der Anlass am 14. Juni von 16 bis 20 Uhr auf der grossen Wiese neben der Eni-Tankstelle. Mit Sofas, Pingpong-Tisch, Kiosk und Feuererschale wurden die öffentlichen Räume zu Orten der Begegnung und des Austausches. Gemeinsam wurden der Rösslipark und die Wiese in Hettlingen belebt.

Über 80 Personen besuchten den Anlass der Jugendarbeit Seuzach und Hettlingen in Seuzach und über 25 in Hettlingen. Die Veranstaltungen boten eine Vielzahl an Aktivitäten: Schlangenbrot bräteln, Outdoor-Spiele und Platz für Gespräche waren möglich. Besonders beliebt war das Basteln von Buttons, das sowohl Kindern als auch

Am Freitag, 7. Juni 2024, verwandelte sich der Rösslipark von 16 bis 22 Uhr in das Outdoor-JUHU unter freiem Himmel. In Hettlingen war



Der Rösslipark in Seuzach – ein ideales Umfeld für «Nimm Platz!».



Schlangenbrot bräteln: bei allen beliebt.

Erwachsenen viel Freude bereitete. «Nimm Platz» bot nicht nur Raum zum Verweilen, sondern förderte auch den Austausch und das gemeinschaftliche Miteinander.

Durch die einladende Umgebung wurden zahlreiche Gespräche mit der Bevölkerung angeregt, wodurch auf die Bedeutung des öffentlichen Raums für Kinder und Jugendliche aufmerksam gemacht werden konnte. Die Aktion, initiiert von der Fachgruppe JUMOVE (mobile Jugendarbeit, Jugendarbeit Mobil und Vernetzt), wird im gan-

zen Kanton Zürich in verschiedenen Gemeinden und Städten von Fachpersonen der offenen Kinder- und Jugendarbeit durchgeführt.

Wir danken allen Besuchenden für ihr Interesse und die gemeinsame Durchführung der Aktion.

Bis nächstes Jahr, wenn es wieder heisst «Nimm Platz!».

Jugendarbeit
Seuzach und Hettlingen
Abteilungsleitung
Deborah Gross

Auto Mörsburg AG
Römerstrasse 9, 8545 Rickenbach +41 52 337 32 45

- Servicearbeiten an PW & Nutzfahrzeugen bis 3.5 Tonnen (Kleinpersonenwagen, SUVs, Kombi, Kipper & Kastenwagen)
- Spezialist für Anhängerkupplungen, Frontscheiben, Bike-Träger, Blechschaden
- Kompetenter An- & Verkauf aller Marken
Fr 5'000 bis Fr 30'000
- Mietfahrzeuge PW & Nutzfahrzeuge
- Sofortleasing für jedes Budget

Auto Mörsburg AG
Römerstrasse 9
8545 Rickenbach Sulz
www.auto-moersburg.ch
052 337 32 45



GEBURTEN / TRAUUNGEN / TODESFÄLLE

Zivilstandsnachrichten

Geburten

9. Mai 2024
Heil, Nelya Sophia
 Tochter der Heil, Sandra
 und des Heil, Raphael

Trauungen

17. Mai 2024
Bärlocher geb. Steiner, Sandra
 und
Küng, Martin

31. Mai 2024
Staub geb. Pruntsch,
Dominique Stefanie
 und
Staub, Christian

6. Juni 2024
Fritz geb. Schiele, Tina
 und
Fritz, Oliver

7. Juni 2024
Nikolic geb. Sikovski, Elena
 und
Nikolic, David

Todesfälle

20. Mai 2024
Ammann geb. Glaus,
Irene Alice

22. Mai 2024
Benz geb. Schwarz, Berta

29. Mai 2024
Schaffner, Urs

1. Juni 2024
Morger, Josef Alois

16. Juni 2024
Ebnetter, Heinrich Karl

GEBURTSTAGE / HOCHZEITSTAGE

Gratulationen

Die Einwohnerdienste und die Redaktion Seuzi Zytig freuen sich, Ihnen traditionsgemäss hohe Geburtstage und Hochzeitsjubiläen bekannt zu geben. Es sind hier jene Jubilarinnen und Jubilaren aufgeführt, die mit der Veröffentlichung ihrer Festtage einverstanden sind. Wir gratulieren und wünschen für die Zukunft alles Gute.

Geburtstage

1. Juli
Marie Louise Sommer
 80. Geburtstag

7. Juli
Katharina Steinemann
 92. Geburtstag

10. Juli
Jürg Biber
 80. Geburtstag

16. Juli
Jakob Lucas
 94. Geburtstag

20. Juli
Kurt Koster
 80. Geburtstag

20. Juli
Ivo Gächter
 85. Geburtstag

23. Juli
Klara Schneeberger
 91. Geburtstag

23. Juli
Andreas Sommer
 80. Geburtstag

28. Juli
Eric Dardel
 80. Geburtstag

29. Juli
Wolfgang Günther
 80. Geburtstag

30. Juli
Erika Frei
 80. Geburtstag

3. August
Anna Marie Ott
 80. Geburtstag

7. August
Paulina Hagen
 85. Geburtstag

10. August
Elly Hess
 90. Geburtstag

18. August
Susanna Nicolini
 80. Geburtstag

21. August
Ursula Fries
 80. Geburtstag

24. August
Hans Ulrich Schawalder
 95. Geburtstag

Hochzeitstage

11. Juli
Ursula und
Fritz Schweri-Huber
 65. Hochzeitstag

18. Juli
Ruth und
Hans Rudolf Bai-Keller
 65. Hochzeitstag

15. August
Gudrun und
Ludger Volks-Faustmann
 60. Hochzeitstag

28. August
Marianne und
René Schneider-Greuter
 50. Hochzeitstag

29. August
Dora und
Dario Benvegno-Schmidhauser
 60. Hochzeitstag

30. August
Ruth und
Bruno Schriber-Egolf
 50. Hochzeitstag



Wir freuen uns auf DICH!

**YOGA
ZENTRAUM**

Dein persönliches
Yogastudio
in Seuzach

Gratis Probelektion!

- Yoga
- Senioren yoga
- Yogilates
- Qigong
- Tibetisches Heilyoga
- Hormonyoga
- Beckenboden

zen raum
yoga • lu jong • qigong

078 628 66 60
www.zentraum.ch

VERGANGENE ANLÄSSE

Seniorenstube

Insgesamt 32 Seniorinnen und Senioren trafen sich am Freitag, 14. Juni zur jährlichen Seniorenstube, welche von Susi Greenidge organisiert wird.

Von 14 bis etwa 17 Uhr erlebten Seniorinnen und Senioren, welche in Ohringen wohnen oder gewohnt haben, einen gemütlichen Austausch im Restaurant Wiesen-

thal in Unterohringen. Nebst einem feinen Zvieri und einem lustigen Schoggiquiz wurden auch die gemütliche Atmosphäre sowie die spannenden Gespräche genossen.



OHRINGER SEITE



Erinnerungen an alte Zeiten wurden einmal mehr wieder wach.

Führung durch das Kantonsspital Winterthur

Treffpunkt für die Führung hinter die Kulissen des Kantonsspital Winterthurs war um 14 Uhr im Haus O im EG.

Zusammen starteten wir dann zum Kundenempfang, wo die Gruppe von Urs Holzer in Empfang genommen wurde. Urs Holzer ist seit vielen Jahren der Leiter Technik am KSW und kennt auf fast alle Fragen eine Antwort.

Von hier aus ging es aufs Dach im Neubau. Hier gab es viele Informationen zum Neubau. Ebenfalls war es von hoher Warte aus möglich zu erkennen, wo der KSW noch eingemietet ist bzw. wo noch Reserven für Erweiterungen bestehen. Danach ging es im Dachgeschoss des Neubaus in eine Lüftungszentrale und in den Raum mit

den beiden Fassaden-Befahranlagen. Auch über die Abfall- und Wäscheabwurfrohre wurden wir informiert.

3500 Brandmelder

Im Neubau gibt es 1770 Türen und 3500 Brandmelder. In allen Bauten zusammen, stehen 45 Liftanlagen, 21 OPs und ca. 560 Patientenbetten zur Verfügung. Damit versteht man, dass die Strom- und Wasserversorgung von zwei unabhängigen Seiten erfolgt, die Stromversorgung zusätzlich mit zwei Dieselgeneratoren mit je 3600 PS und 2.5 Megawatt Generatorleistung zu 100

Prozent autark sichergestellt ist. Diese Dieselgeneratoren stehen 12 Meter unter der Strassenoberfläche.

Bis zum 5. OG sind alle Häuser miteinander verbunden und im 5. OG befinden sich die OP-Räume, damit die Fachabteilungen und Patientenzimmer unter und oberhalb der OP-Etage angeordnet werden konnten. Im UG (teilweise bis ins 4. UG) sind sämtliche Häuser mit sämtlichen nötigen Leitungen für Kalt- und Warmwasser, Dampf, Sauerstoff, Medizinalwasser, Strom, Rohrpost, Abwasser, etc. in einem riesigen, begehbaren Schacht und Kanalanlagen verbunden. Urs Holzer

unterhält und sichert die ganzen technischen Anlagen mit einem Team von 40 Personen während 365 Tagen rund um die Uhr, unterstützt mit vielen Wartungsverträgen für zahlreiche redundante Anlagen.

Nach den vielen Informationen durfte die Gruppe einen reichhaltigen Aperó sowie einen tollen Ausblick auf der Dachterrasse genießen, bevor sich die Gruppe individuell wieder auf den Heimweg machte.

Sarah Suter



Eindrücklicher Ausblick vom Dach des Neubaus.



Rundgang durch die imposanten technischen Anlagen.

Feuerwehr Seuzach



Das Ansehen der Feuerwehr in der Bevölkerung ist gross.
In repräsentativen Umfragen geniessen Feuerwehrleute jeweils höchstes Vertrauen.

Willst Du auch bei der Feuerwehr mitmachen?

Dein Profil

- Teamfähig, flexibel, zuverlässig und offen für Neues
- Zwischen 18 und 49 Jahre alt und bei guter Gesundheit

Wir bieten

- Eine spannende, vielseitige und befriedigende Tätigkeit für Frauen und Männer
- Tolle Kameradschaft
- Kontakt zur Bevölkerung von Seuzach und Ohringen
- Umgang mit effizienter Technik und modernen Fahrzeugen
- Persönliche Sicherheitsausrüstung
- Angemessene finanzielle Entschädigung
- Einteilung in den Einsatzzug oder den Verkehrszug möglich

Haben wir Dein Interesse geweckt? Vorkenntnisse sind nicht nötig. Komm an unseren

INFOABEND

Mittwoch, 10. Juli 2024, 19.15 Uhr

Feuerwehrlokal, Strehlgasse 1, 8472 Seuzach

Dort erfährst Du detailliert alles Wissenswerte über ein freiwilliges Engagement bei der
Feuerwehr Seuzach.

Für eine Anmeldung zum Infoabend oder für weitere Informationen erreichst Du unseren
Kommandanten Stefan Noll per E-Mail unter kommandant@feuerwehr-seuzach.ch



**SEUZI
FIREFIGHTER**

22. JULI BIS 29. AUGUST

Mobiler Pumptrack

Vom 22. Juli bis 29. August 2024 wird ein Pumptrack auf dem Parkplatz der Sporthalle Rietacker stehen.



Ein Pumptrack – beliebter Treffpunkt für unterschiedliche Altersgruppen.

Pumptracks können mit Fahrrad, Kickboard, Laufrad oder Skateboard befahren werden. Sie eignen sich für Fahrerinnen und Fahrer sämtlicher Fähigkeitsstufen.

Zudem bilden sie einen Treffpunkt verschiedener Altersgruppen. Das Fahren auf dem Pumptrack fördert das Vertrauen ins Sportgerät und erhöht die Sicherheit im Strassen-

verkehr. Der Pumptrack steht der gesamten Bevölkerung täglich von Montag bis Sonntag jeweils von 7 bis 12 und von 13 bis 22 Uhr zur Verfügung.

Wir wünschen viel Spass und gutes Gelingen!

Schulpflege
der Primarschule Seuzach

WALDINI-SCHREIBWETTBEWERB

Zwei Gewinner aus Seuzach

Tief im Wald lebt ein Volk, «die Waldinis». Sie wohnen in wunderschönen Holzhütten, welche sie selbst aus Teilen des Waldes gebaut haben.

Obwohl die Waldinis sehr friedlich mit sich und den Tieren des Waldes im Einklang leben, passiert im Waldini-Dorf immer wieder etwas Spannendes. Die Brote von Bäcker Luftibus verschwinden auf einmal auf mysteriöse Weise. Detektiv Johnny Lupe verfolgt nachts eine Spur und wird dann selbst entführt. Albertus Einholz, der Waldini-Forscher, bringt einiges durcheinander. Ausserdem müssen die Gartenschere, der Holzraspel und der Gartenschlauch von Coiffeuse

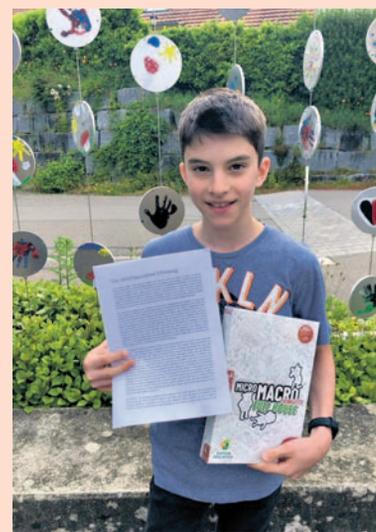
Frau Charlie dringend gefunden werden, weil die Haare der Waldinis wie ein Urwald wachsen...

Nach drei Buchbänden soll ein vierter Band mit neuen spannenden Abenteuern entstehen. Diesmal geraten die Waldinis in ein Hühnerchaos! Schreibinteressierte Kinder aus der ganzen Schweiz wurden zum Mitmachen an diesem Wettbewerb aufgerufen.

Spannende Geschichten

In der Primarschule Seuzach haben 14 Kinder am Schreibwettbewerb von Braintalent teilgenommen. Jedes teilnehmende Kind musste zuerst den dritten Band lesen, um selber mental in die Welt der «Waldinis» einzutauchen. Danach ging es darum, ein möglichst spannendes Abenteuer nach den Vorgaben zu schreiben. Die Kinder durften zum Schreiben des Textes einzelne Unterrichtsstunden verwenden, grösstenteils feilten sie jedoch in der Freizeit an ihren Geschichten. Nach der Durchsicht durch die Klassenlehrperson wurden die Texte von der Begabungsförderung Seuzach geprüft, denn selbstverständlich mussten die Wettbewerbsbedingungen genauestens eingehalten

Die beiden Wettbewerbsgewinner Jaron (links) und Robin (rechts)



werden. Bei der schulinternen Beurteilung wurde bereits klar: Der grosse Aufwand hat sich gelohnt, es sind unglaublich spannende Geschichten entstanden!

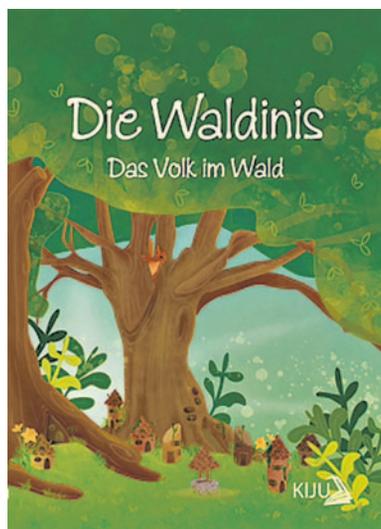
Seuzach im 4. Band vertreten

Doch damit noch nicht genug: Zwei «Waldini»-Texte aus Seuzach wurden von der Wettbewerbskommission prämiert! Die Gewinner sind Jaron Boenke, Klasse 4a

Birch, und Robin Wüest, Klasse 5o Ohringen. Ihre Texte werden nun nach einer sanften Lektorierung im 4. Band herausgegeben.

Von den tollen Texten können Sie sich gleich selbst auf der Homepage der Primarschule Seuzach überzeugen. Viel Spass!

Begabungs- und
Begabtenförderung
Primarschule Seuzach



FERIENPLAN PRIMARSCHULE SEUZACH

Schuljahr 2024/25

2024

Schuljahresbeginn*	Montag	19.08.2024	
Herbstferien	Montag	07.10.2024 bis Freitag	18.10.2024
Letzter Schultag	Freitag	20.12.2024	
Weihnachtsferien	Montag	23.12.2024 bis Freitag	03.01.2025

2025

Schulbeginn	Montag	06.01.2025	
Sportferien	Montag	10.02.2025 bis Freitag	21.02.2025
Fasnacht	Montag	10.03.2025	
Ostern	Karfreitag	18.04.2025 bis Montag	21.04.2025
Frühlingsferien	Montag	21.04.2025 bis Freitag	02.05.2025
Tag der Arbeit	Donnerstag	01.05.2025	liegt in den Ferien
Auffahrt (Brücke)	Donnerstag	29.05.2025 bis Sonntag	01.06.2025
Pfingsten	Samstag	07.06.2025 bis Montag	09.06.2025
Sommerferien	Montag	14.07.2025 bis Freitag	15.08.2025

* Schuljahresbeginn für die 1.-Kindergarten-Kinder: Dienstag, 20. August 2024

Martinimarkt Winterthur Donnerstag 07.11.2024 Nachmittag schulfrei

Weiterbildungstage Lehrpersonen
 Mittwoch 06.11.2024 ganzer Tag schulfrei
 Dienstag 10.06.2025 ganzer Tag schulfrei

Besuchsmorgen nur Primarstufe
 Montag 23.09.2024 Vormittag
 Dienstag 12.11.2024 Vormittag

Besuchsmorgen Primar- und Kindergartenstufe
 Donnerstag 13.03.2025 Vormittag
 Freitag 13.06.2025 Vormittag

Schuljahr 2025/26

2025

Schuljahresbeginn*	Montag	18.08.2025	
Herbstferien	Montag	06.10.2025 bis Freitag	17.10.2025
Letzter Schultag	Freitag	19.12.2025	
Weihnachtsferien	Montag	22.12.2025 bis Freitag	02.01.2026

2026

Schulbeginn	Montag	05.01.2026	
Sportferien	Montag	09.02.2026 bis Freitag	20.02.2026
Fasnacht	Montag	23.02.2026	
Ostern	Karfreitag	03.04.2026 bis Montag	06.04.2026
Frühlingsferien	Montag	20.04.2026 bis Freitag	01.05.2026
Tag der Arbeit	Freitag	01.05.2026	liegt in den Ferien
Auffahrt (Brücke)	Donnerstag	14.05.2026 bis Sonntag	17.05.2026
Pfingsten	Samstag	23.05.2026 bis Montag	25.05.2026
Sommerferien	Montag	13.07.2026 bis Freitag	14.08.2026

* Schuljahresbeginn für die 1.-Kindergarten-Kinder: Dienstag, 19. August 2025

PRIMARSCHULVERWALTUNG

Neuer Standort

Die Primarschulverwaltung ist ab sofort am neuen Standort an der Bachwiesenstrasse 2 (Spezialtrakt, Schulhaus Birch) in Seuzach zu finden.



Primarschulverwaltung neu im Schulhaus Birch.



Roger Hess – Ihr Goldschmied in Seuzach
 Seit 35 Jahren die Adresse Ihres Vertrauens
Kaufe Altgold! – Sofort Bargeld!
 (oder Eintausch gegen Schmuck)
AKTION: div. Schmuck mit 50 % Rabatt

*Schmuck in Gold und Silber in allen Preislagen
 Perlenketten · Einzelanfertigungen · Änderungen
 Reparaturen · Vergolden · Rhodinieren · Polieren*
 Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag
 9.00 bis 12.00 Uhr, 14.00 bis 17.00 Uhr
 Breitestrasse 17, 8472 Seuzach, Telefon 052 335 35 50



STETTLER GARTENBAU
 Gärten zum Wohlfühlen

Seuzach 052 335 22 82
 stettler-gartenbau.ch
 Gartenpflege Gartenänderungen

SCHULENTWICKLUNGSTAG

Gelingende Elterngespräche als Thema

Eingeklemmt zwischen einem wunderbar sonnigen Pfingstwochenende und dem Teamausflug an den Rhein fand der traditionelle Frühlings-Schulentwicklungstag (SET) der Primarschule Seuzach statt. Dadurch verlängerten sich für die Seuzacher Familien die Pfingstferien.



Die intensiven Gruppenarbeiten erbrachten viele positive Resultate.

Dieser SET stand ganz unter den beiden Schwerpunkten der Vertiefung des Themas «Lösungsorientierter Ansatz resp. Arbeiten LOA» mit Fokus auf das Thema «Gelingende Elterngespräche» und Sonderpädagogik. Dazu konnten für den Morgen zwecks Impulsgebung und Moderation die beiden LOA-Fachleute Kelly Waldvogel und Marius Strebel vom Zentrum für lösungsorientierte Beratung ZLB in Winterthur gewonnen werden. Kelly Waldvogel ist Lehrerin und Marius Strebel Schulleiter in der Primarschule der Gemeinde Henggart, die schon länger nach dem LOA-Prinzip arbeitet. Erfreulich war auch die Teilnahme einer stattlichen Vertretung von Eltern (Zwei Väter und zwei Mütter) aus dem Kreis der Elternmitwirkung EMW sowie von Studierenden der Pädagogischen Hochschule Zürich.

Blickpunkt Lösung

Beim lösungsorientierten Arbeiten wird bekanntlich das Bewusstsein

vermehrt auf die Lösung anstatt auf das Problem ausgerichtet. Ganz besonders eignet sich dieses positiv geprägte Prinzip auch für das Elterngespräch. Mit der LOA-Grundlage wird die Wahrnehmung mehr auf das Gelingen und den Erfolg ausgerichtet, als auf das Misslingen und die Fehlleistungen. Dieses Prinzip kann gut in allen Lebensbereichen angewendet werden, so in Gesellschaft, Privatleben und ganz besonders auch in der Schule.

Zuerst wurden in einer Gruppenarbeit die beiden Fragestellungen «Herausforderungen bei Elterngesprächen» und «Merkmale eines gelungenen Elterngesprächs» in einem stillen Austausch ohne Sprechen bearbeitet. Erfreulich was hier in kurzer Zeit an guten Punkten zusammengekommen ist.

«Zwischen Reiz und Reaktion liegt ein Raum. In diesem Raum liegt meine Macht zur Wahl meiner Position. In meiner Reaktion liegt Entwicklung und Freiheit.» Viktor Frankl



Eine Wand voller Ideen zum Thema «Sonderpädagogik».

Auf einem blauen Pin-Zettel einigte sich die Gruppe nach der stillen Phase im Austausch auf eine Quintessenz, auf ein Fazit. Diese blauen Zettel wiederum wurden in einem Gesamtposter zusammengeführt. In der Folge wurden in einem spannenden Input sich eignende Ablaufelemente für ein gelingendes Elterngespräch nach den LOA-Grundsätzen vorgestellt und auf dieser Basis durch die Lehrerinnen- und Lehrer-Gruppen selber umgesetzt. Diese Ideen werden nun in einem digitalen Padlet zum Thema zusammengeführt.

Schwerpunkt Sonderpädagogik
Über Mittag trafen sich die Teammitglieder aufgrund des doch eher regnerischen und kühlen Wetters im Teamzimmer Birch zum stufenübergreifenden Austausch und gemeinsamen Pizza-Schmaus.

Der Nachmittag stand schwerpunktmässig unter dem Thema Sonderpädagogik. Dazu führte

Schulpflegemitglied Nadine Herzog als Ressortverantwortliche der Schulpflege SPFL ins fordernde und komplexe Thema ein. Auch die Schulpflege hatte sich anlässlich ihrer Klausur in Stein am Rhein mit dem Thema auseinandergesetzt und kreative Lösungsansätze gesucht, um den steigenden sonderpädagogischen Anforderungen adäquat sowie aufwand- und kostengerecht begegnen zu können. Nun war auch das Schulteam gefragt und gefordert, anlässlich des SET im Austausch untereinander geeignete Lösungsansätze zu finden.

Dazu gab es zur Abrundung des Tages auch Informationen zu laufenden Projekten und generelle Kurzinfos der Schulleitung. Schulpflegemitglied Tobias Kupferschmid erläuterte u.a. kurz das Ansinnen, dem existierenden Seuzacher Primarschul-Leitbild mittels eines gefälligen Layouts ein moderneres und pfiffigeres Gesicht zu geben.

Schulleitung PS Seuzach

Stellen Sie sich vor:

Ihre Bank ist auf dem Boden geblieben.



zlb.ch

SCHULTEAM SEUZACH

Teamausflug nach Schaffhausen

Alle drei Jahre führen wir mit dem Schulteam einen vernetzenden Ausflug durch, sozusagen ein «Schuelreisli» für Lehrerinnen und Lehrer!



Auf Entdeckungsreise im Kräutergarten.

Diesmal war der Kanton nördlich vom Kanton Zürich das Ziel. Schaffhausen bietet mit seiner schönen Stadt sowie dem Klettgau, Rhein, Randen und Reiat sehr viel schöne Landschaften und pure Natur. Ja – wenn Engel reisen... ideales Reise-wetter mit viel Sonnenschein und blauem Himmel prägte unseren Teamausflug 2024 in die Munot-Stadt an den Gestaden des Rheins und per Schiff bis hinauf an die Mündung des Untersees bei Stein am Rhein.

Nach der Besammlung beim Bahnhof Seuzach und dem Bestei-

gen des Postautos in Richtung Hettlingen öffnete Petrus zu Beginn unserer Reise so richtig kräftig seine Schleusen. Nach dem Umsteigen in die S12 sah es dann aber bei der Fahrt gegen Norden schon wesentlich freundlicher und heller aus. Für den Rest des erlebnisreichen Tages waren uns die Wettergötter wohlgesonnen.

Spannender Rundgang in Schaffhausen

In Schaffhausen folgte ein grosser Teil des Teams einer Führung an verschiedene spezielle Orte Schaff-



Seit über 100 Jahren ist der Munotgraben ein Wildgehege für Damhirsche.

hausens. So waren unter anderem die Besichtigung des Meetingpoints, die tragische Bombardierung vom 1. April 1944, Albert Schweitzers Aktivität als Organist im Münster, der Kloster-Kräutergarten, die Schillerglocke, die Konzertkirche St. Johann, das Haus zum Ritter und die aktuellen Schaffhauser «Aufreger» Themen des Rundganges. Den wortwörtlichen Höhepunkt bildete der gemeinsame Gang zum Munot hinauf, wo das von der «ad hoc Seuzacher Lehrerinnen- und Lehrerkantorei» gemeinsam gesungene «Munotglöcklein» spontanen Szenen-

aplus der Touristen und einer Schulklasse aus Thun auslöste.

Ein Teil der Lehrerschaft erkundete in dieser Zeit individuell in Gruppen die schöne, mittelalterliche Stadt mit den 171 Erkern. Pünktlich zur Mittagszeit trafen sich dann alle im Restaurant Güterhof an der Schifflände zu einem feinen Mittagessen an bunt gemischten Tischen. Nach Kaffee und Dessert bestiegen wir das Kursschiff der Untersee- und Rheinschiffahrt AG (URh) mit dem Ziel Stein am Rhein. Sogar URh-Schiffahrtsdirektor Remo Rey machte uns die Aufwartung und begrüßte uns beim Besteigen des Schiffes.

Auf der schönsten Flusstrecke Europas

Die rund zweistündige Schifffahrt durch eine wunderbare Natur trägt wohl nicht umsonst das Label «der schönsten Flusstrecke Europas». Hier konnte man herrlich abschalten und sich mit seinen Kolleginnen und Kollegen austauschen. Das mittelalterliche Städtchen Stein am Rhein empfing uns im besten Licht und sogleich stürmte die muntere Seuzacher Schar die beiden Gelaterias in der Nähe des Rathausplatzes. Am Schluss ging es über die Rheinbrücke beim Rheinfels zum Bahnhof, wo uns die S-Bahn auf direktem Weg nach Seuzach zurückbrachte.

Zufrieden und auch etwas müde blicken wir auf einen mehr als gefreuten Teamausflug 2024 zurück, was auch die zahlreichen, dankbaren Reaktionen aus dem Team zeigten. Wo uns die Reise wohl 2027 hinführen wird?



Auf dem Rathausplatz in Stein am Rhein.

Schulleitung PS Seuzach

SCHULHAUS RIETACKER

Eine Mega-Pause, die viel zu schnell vorbei war

«Los geht's!», ruft jemand und die Dreirad-Ezy-Roller-Schlange setzt sich in Bewegung, quer über den extra dafür abgesperrten Parkplatz. Zwischendurch wird noch einmal angeschoben, um das Tempo zu halten.



Am Donnerstag, 6. Juni, fand bereits zum dritten Mal die MEGA-Pause im Schulhaus Rietacker statt, organisiert von der Elternmitwirkung (EMW). Trotz morgendlichem Regen klarte es während der 60-minütigen Pause auf und die Sonne strahlte – eine Freude für alle Beteiligten.

Die Schülerinnen und Schüler hatten eine volle Stunde Zeit, verschiedene Pausen-Posten auszuprobieren: Riesen-Seifenblasen in die Luft schwingen, den Kupp-König auf der Wiese mit aller Kraft treffen, Jonglieren, Büchsen schießen, das Klettergerüst erklimmen (das zu einem Erlebnis-Kletter-Balancier-Parcours umgestaltet worden war), Ping-Pong-Rundläufe üben und Wettfahrten mit den Dreirad-Ezy-Rollern veranstalten.

Zwischendurch gab es Sirup à discrétion an der Sirup-Bar, die bereits zum festen Bestandteil der MEGA-Pause gehört. Zusätzlich blieb eine Wiese für alle EM-Fussballbegeisterten reserviert, damit auch diese beliebte Pausenaktivität nicht zu kurz kam. Ob Erstklässler oder Sechstklässler, Sportskanone



Los geht's! – und die Dreirad-Ezy-Roller-Schlange setzte sich in Bewegung.

oder Balancierkünstler – für alle war etwas dabei und die MEGA-Pause verging viel zu schnell. Ein herzlicher Dank geht an alle Helferinnen und Helfer, die diese MEGA-Pause ermöglicht haben.

Text und Fotos
Simone Schwarz



Das Schulhaus Rietacker erlebte bereits die dritte MEGA-Pause.



Wohl schon bald im Zirkus Knie zu sehen...



Die Spielgeräte stehen bereit.

BIKECONTROL AUF DEM RIETACKER-AREAL

Für den sicheren Umgang mit dem Velo

Es ist schon eine richtige Tradition: Zum nunmehr achten Mal fand im Frühsommer der Workshop «bikecontrol» statt, den die EMW in Zusammenarbeit mit der Primarschule und Swiss Cycling für die Schülerinnen und Schüler der dritten Klassen organisiert.



Instruktion durch den Swiss Cycling-Fachmann vor dem Start.das Brett.



Treppenfahren will geübt sein.

Wie immer war der sichere Umgang mit und auf dem Velo das Hauptziel dieser Lektion. Bei wechselhaftem Wetter gestaltete sich bereits der Transfer der Klassen vom Schulhaus Birch zum Übungsplatz auf dem Gelände des Schulhauses Rietacker spannend. Die zwei Instruktoren von Swiss Cycling haben in zwei Kleingruppen den Fokus zum einen auf sicheres Anfahren, Einspuren und Anhalten gelegt. Zum anderen wurden Geschicklichkeits- und Fahrtechnikübungen absolviert. Hier konnte man beobachten, wie die verschiedenen Übungen die Motivation und den Ehrgeiz der Schülerinnen

und Schüler geweckt haben, den Parcours bestmöglich zu absolvieren.

Ein kleines Abstimmungsproblem in der Organisation spielte den Kindern dann noch in die Karten: Der Parcours war versehentlich auf dem Tartan-Sportplatz aufgebaut. Da dieser durch das wechselhafte Wetter noch etwas feucht war, konnten die Mutigsten dank Vollbremsung «kunstvolle Pirouetten» drehen. Wenn man dabei einmal neben dem Velo zum Liegen kam, blieben Kleidung und Haut unversehrt. Die begeisterten Rückmeldungen der Schülerinnen und Schüler sowie der Lehrpersonen hat uns in der EMW darin bestärkt, dass wir diesen Termin auch nächstes Schuljahr wieder fix einplanen werden.

Feedbacks von Schülerinnen und Schülern

Heute Morgen sind wir mit dem Velo ins Schulhaus Rietacker gefahren. Dort haben wir zwei Männer getroffen. Die haben uns Sachen übers Velo gezeigt. Wir haben einen Parcours gemacht. Wir sind Slalom gefahren. Ich bin über eine Rampe gefahren, unter der Limbostange durch, über die Wippe und die Treppe ins Ziel. Mir hat gefallen, dass ich jetzt besser Velo fahren kann.

Kian, Schulhaus Birch

Heute Morgen haben wir ein Bikecontrol im Schulhaus Rietacker gemacht. Es waren zwei Männer vom Swiss Cycling dort. Es hat einen Parcours gehabt, den haben

wir mit den Fahrrädern durchfahren. Das war toll. Es hat eine Rampe gehabt, es hat auch eine Treppe gehabt. Dort musste man die Treppe rauf- und runterfahren. Das war lustig. Im Parcours haben mir die Wippe, die Treppe und das Slalomfahren am besten gefallen.

Gioia, Schulhaus Birch

Nach einer kurzen Aufwärmfahrt vom Schulhaus Ohringen zum Schulhaus Rietacker begann das richtige Programm. Janis und Michi zeigten uns wertvolle Tipps für den Alltag im Strassenverkehr – wie Handzeichen geben – und kontrollierten auch unsere Ausrüstung wie Helm und Velo.

Mit den beiden Guides übten wir mit unserem Fahrrad das Balancieren über verschiedene Bretter und auch das Slalomfahren. Schliesslich ist eine gute Kontrolle unseres Rades wichtig! Am meisten Spass machte uns der Parcours auf dem roten Platz. Bei den Rampen, Schanzen, Wippen, Limbo und Treppen mussten wir uns schon etwas überwinden...

3. Klasse Schulhaus Ohringen

Agenda

Aktuelle Daten und Informationen rund um die Primarschule Seuzach werden laufend auf unserer Website publiziert: www.primarschule-seuzach.ch.



Wo «STOP» steht, muss man anhalten...



Sicher über die Rampe auf das Brett.

URNENABSTIMMUNG VOM 9. JUNI 2024

Geschafft, wir können bauen!

Die Stimmberechtigten unserer Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal sind in der Urnenabstimmung vom 9. Juni dem Antrag der Kirchenpflege und der Baukommission gefolgt und haben mit knapp 60% Ja-Stimmen-Anteil den Baukredit von 5,9 Millionen Franken für den Neubau des Kirchgemeindehauses und die Renovation des Pfarrhauses am Kirchhügel bewilligt.

reformierte kirche seuzach-thurtal

Somit kann nun die Detailplanung beginnen und die Kirchgemeindeglieder können sich auf tolle neue Räume freuen. Über den provisorischen Bau-Fahrplan wurde erstmals an der Kirchgemeindeversammlung vom 25. Juni 2024 informiert.

Die Rekursfrist gegen den Entscheid beginnt mit der Publikation

der Politischen Gemeinde Seuzach als wahlleitende Behörde. Die Publikation ist auf deren Website seuzach.ch unter der Rubrik Amtliche Publikationen zu finden.

Die Kirchenpflege und die Baukommission bedanken sich bei den Mitgliedern der Kirchgemeinde für ihre Unterstützung und hoffen auf eine reibungslose Planungs- und Bauphase.

*Peter Müller, Präsident
Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal*



Das Projekt «Kirchhügel» nimmt Fahrt auf.

DANKESFEST

Gemeinsam bewegen

Unter dem Motto «Gemeinsam bewegen» feierten Freiwillige und Mitarbeitende unserer Kirchgemeinde das Dankesfest.



Apéro im Locorama in Romanshorn.

Über 120 Personen fuhren am Nachmittag des 1. Juni in zwei voll besetzten Cars in Richtung Bodensee nach Romanshorn. Es war eine eindruckliche Schar, welche sich dann im Locorama zum Apéro versammelte und dort Dankesworte des Präsidenten Peter Müller und inspirierende Gedanken von Pfrn. Isabelle Schär und der Sozialdiakonin Priska Rauber entgegennehmen durfte.

Dass so viele der Einladung gefolgt sind, zeugt vom grossen Engagement vieler Menschen für und von der Verbundenheit mit unserer Kirchgemeinde. Gemeinsam sind wir unterwegs und gemeinsam können wir mit unseren vielfältigen Gaben etwas bewegen. Dass

dabei gute Gemeinschaft und Geselligkeit nicht zu kurz kommen, dafür war das Dankesfest der beste Beweis. Der leichte Nieselregen konnte die gute Stimmung nicht trüben. Beim Apéro und beim Nachtessen an Bord des Schiffs MS Thurgau wurde rege ausgetauscht, viel gelacht, und es wurden Kontakte über die Ortskirchen hinweg geknüpft.

Noch einmal geht ein herzliches Dankeschön an alle engagierten Freiwilligen und Mitarbeitenden und ebenso an das Organisationskomitee, das diesen gelungenen Anlass vorbereitet hat.

*Margrit Uhlmann
RESSORT Kommunikation*

ALLE SIND HERZLICH EINGELADEN

Waldgottesdienst Seuzach

Sonntag, 7. Juli, 10.30 Uhr, bei der Waldhütte Möslihalde.

Familienfreundlicher Gottesdienst mit CEVI Seuzach:

- Gemeinsamer Beginn
- Vor der Predigt gehen die Kinder in ein eigenes Programm, gestaltet vom CEVI
- Traditioneller Gottesdienstverlauf für die Erwachsenen
- Anschliessend Apéro und gemütliches Bräteln.

terung gibt Telefon 052 335 22 58 am Sonntag ab 8.30 Uhr Auskunft darüber, wo der Gottesdienst stattfindet (Bei starkem Regen findet der Gottesdienst in der Kirche Seuzach statt).

Flyer und Infos

www.ref-st.ch/veranstaltung/16093.

Alle sind herzlich eingeladen!

Bringen Sie Ihre Würste, Getränke etc. selber mit. Bei zweifelhafter Wit-



OPEN AIR-KINO

Die einfachen Dinge

Freitag, 12. Juli, 19.30 Uhr, Kirche Seuzach.

Ab 19.30 Uhr Grillplausch und ukrainische Spezialitäten, ca. 21.30 Uhr Start der Filmvorführung. Am diesjährigen Open-Air-Kino an der Kirchenwand in Seuzach zeigen wir die französische Komödie «Die einfachen Dinge». Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen. Bei schlechtem Wetter findet die Filmvorführung in der Kirche statt.



Geniessen Sie den Kinoabend mit der Komödie «Die einfachen Dinge».

Flyer und Infos

www.ref-st.ch/veranstaltung/18017.

FUSSBALL-EM FÜR ALLE

Gemeinsam schauen wir den Final!

Sonntag, 14. Juli, Türöffnung 19 Uhr, Spielbeginn um 20 Uhr, Kirche Seuzach.

Ab 19 Uhr Grill, bitte Grillgut selbst mitnehmen, Dessert: Teilete. Die Kirchgemeinde übernimmt die alkoholfreien Getränke. Kontakt: Priska Rauber, priska.rauber@ref-st.ch



Weitere Infos

www.ref-st.ch/veranstaltung/18015.

WANDERZEIT DREI STUNDEN

Durch das Sittertobel zur Stiftsbibliothek St. Gallen

Mittwoch, 21. August von 8 bis 18 Uhr.



Diese Wanderung führt uns von Bruggen via Sittertobel und durch die Innenstadt zum Stiftsbezirk beim Kloster St. Gallen. In einer Führung durch die Stiftsbibliothek, die zu den bedeutendsten Biblio-

theken der Welt zählt und zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört, haben wir die Möglichkeit, über 1000-jährige Manuskripte und vieles mehr zu bestaunen. Ein Besuch der Kathedrale rundet unseren Besuch ab. Die Wanderzeit beträgt drei Stunden.

Weitere Infos

www.ref-st.ch/veranstaltung/16850.



Die Stiftsbibliothek St. Gallen gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe.

JOY SPIRIT UNITED-GOTTESDIENST

Der regionale moderne Gottesdienst

Samstag, 14. September, 19 Uhr, Zentrum Oberwis in Seuzach.

Ein chilliger Abend für dich, deine Freunde und deine Familie erwartet dich. Dieser Gottesdienst mit der Jugend-Band, Roundabout Rickenbach, Videoclips, einem spannenden Thema und guter Verpflegung wird ein Fest.



Weitere Infos

www.ref-st.ch/veranstaltung/15452.

FAMILIENTAG SEUZACH

Der besondere Familiengottesdienst

Sonntag, 22. September, 10.30 bis 15 Uhr, Kirche Seuzach.

Der besondere Familiengottesdienst mit Kirchenchor, Predigt, Geschichten, Kurztheater und gemeinsamen Spielen.
– Chinderhüeti und Geschichtenzelt für 1. bis 4. Klasse sowie Parallelprogramm für die 7. bis 9. Klassen während des Gottesdienstes

- Erlebnisparcours für alle Generationen
- Verschiedene Essensangebote, sowie Kaffee & Kuchen

BIENVENIDO!

Beach-Camp 2024 in Spanien

Zum zweiten Mal bieten wir ein grosses ortskirchenübergreifendes Lager am Meer für Jugendliche und junge Erwachsene an.

Die Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal lädt alle Jugendlichen ab der 7. bis zur 9. Klasse sowie junge Erwachsene nach der Konfirmation herzlich ins Beach-Camp in den Herbstferien vom 4. bis 12. Oktober 2024 ein. Für den Konfirmanden-

klassen-Jahrgang 2024 bis 2025 (künftige 9. Klasse) ist es das offizielle Konflager.

Infos und Anmeldung

Bis am 31. Juli auf www.reformiert-seuzach-thurtal.ch/beachcamp.

Kontakt

Diakon Dan Schmid, dan.schmid@ref-st.ch.



Gemeinsam Abendstimmung am Strand genießen.

BUNDESFEIER 2024

Oberwis wird zum Festplatz

Am diesjährigen 1. August wird die Bundesfeier im schönen Hof im Oberwis stattfinden.

BUNDESFEIER SEUZACH
1. AUGUST 2024
Zentrum Oberwis

10.30 Uhr
Frühschoppenkonzert
Eulach Musikanten

13.30 Uhr
Dialogrede von Mike Künzle
und Matthias Müller und Hymne

14.00 Uhr
Unterhaltung
Musikgesellschaft Seuzach

15.00 Uhr
Unterhaltung
Typisch Chrüz & Quer

16.30 Uhr
Festende

Zentrum Oberwis
☀ im Hof
☁ im Saal

Festwirtschaft
Älplermagronen,
Würste, Burger,
Kuchen, Glace

Konzerte
Eulach Musikanten
Musig Seuzach
Typisch Chrüz & Quer

Mike Künzle

Matthias Müller

Da es weder Feuerwerk noch Höhenfeuer geben wird, möchten wir das Fest in einer zentralen, vertrauten und gemütlichen Umgebung geniessen können. Die Besucherinnen und Besucher können sich auf ein abwechslungsreiches Programm mit regionalen Musikbeiträgen, prominenten Festrednern sowie einem kulinarisch reichhaltigen Angebot freuen.

Für musikalische Unterhaltung sorgen die «Eulach Musikanten», die «Musikgesellschaft Seuzach» und «Typisch Chrüz & Quer». Die Festansprache wird von Mike Künzle, Winterthurer Stadtpräsident, und Matthias Müller, Vizepräsident FDP Kanton Zürich, in einer Dialogrede gehalten, bevor gemeinsam die Nationalhymne gesungen wird. Weitere Details zum Programm finden Sie auf der Website der Musikgesellschaft Seuzach (mgseuzach.ch).

Best-of Valeriya Bernikova

Wie in der MaiAusgabe der Seuzi Zytig angekündigt, wird unsere Dirigentin Valeriya Bernikova an der Bundesfeier ihr letztes öffentliches Konzert als musikalische Leiterin der MGS dirigieren. Die Musizierenden widmen ihr dieses besondere Konzert, um sich vor heimischem Publikum für eine spannende, lehrreiche und erfolgreiche Ära zu bedanken und spielen die besten Stücke aus der Zeit mit ihr.

Mit Festwirtschaft

Selbstverständlich darf an einer Bundesfeier in Seuzach eine Festwirtschaft mit einem kulinarisch reichhaltigen Angebot nicht fehlen. Wir verwöhnen Sie gerne mit Älplermagronen, Burgern oder Würsten vom Grill. Zum Kaffee gibt es verschiedene Kuchen, Schleckmäuler dürfen sich auf Glacé freuen.

Musikgesellschaft Seuzach
Marcel Kunz, OK-Bundesfeier

Mit freundlicher Unterstützung durch:

Haustechnik AG
Sanitär + Heizung
Rellstab

EKZ Eltop

Helion
Energie für eine neue Welt.

...und weiteren Partnern.

LICHT UND SCHATTEN

Kunst im Dorf erneut in Rickenbach ZH

Nach zweijähriger Pause kommt wieder Kunst ins Dorf Rickenbach ZH. An zwei Wochenenden im August stellen dreizehn Künstlerinnen und Künstler ihre Werke in verschiedenen Räumen im Rickenbacher Dorfkern aus.

Eine grosse Vielfalt an Bildern und Zeichnungen – in Aquarell, Öl, Acryl oder Tusche – sowie filigrane Papierschnitte werden präsentiert, dazu Skulpturen aus Keramik und Speckstein sowie Holzschnitte. Neue Bilder in digitaler Fotografie sind auch diesmal zu sehen. Zum ersten Mal mit dabei ist Andreas Drescher mit seinen imposanten Skulpturen aus Holz.

Im «Kunst im Dorf Café» im reformierten Kirchgemeindehaus werden während der ganzen Ausstellung Kaffee und feine Kuchen serviert. Wie immer verpflichten sich die Ausstellenden, eines ihrer Werke einem gemeinsamen Motto zu widmen. Das diesjährige Thema lautet: Licht und Schatten.

Ein Besuch in den neun gut beschilderten Räumen, überwiegend

im Dorfkern verteilt, lohnt sich in jedem Fall. Da die Künstlerinnen und Künstler immer anwesend sind, ist es leicht mit ihnen ins Gespräch zu kommen. Man kann aber auch einfach nur die Vielfalt der Werke und das eindruckliche Können der Kreativen aus Rickenbach bestaunen.

Wir freuen uns auf Sie!

Öffnungszeiten

Samstag, 10./17. August:
13.30 – 18.00 Uhr
Sonntag, 11./18. August:
11.00 – 17.00 Uhr

Elisabeth M. Roling
Ausstellende Künstlerin

SIND SIE DABEI?

Einladung zum traditionellen Grillplausch

Der Natur- und Vogelschutzverein Seuzach und Umgebung führt am Samstag, 17. August wiederum den traditionellen Grillnachmittag durch.



Natur- und Vogelschutzverein
Seuzach und Umgebung
www.nvv-seuzach.ch

Jedermann, ob Vereinsmitglied oder nicht, ist herzlich eingeladen, einige gemütliche Stunden in geselliger Runde zu verbringen. Treffpunkt ist ab 14.00 Uhr beim Vereinslokal am Naturschutzreservat «Weier».

Gehbehinderte holen wir auf Wunsch gerne zu Hause ab, Voranmeldung an Telefon 079 767 38 16 oder 076 474 27 01.

Bitte nehmen Sie Ihr Grillgut und sonstige Speisen selbst mit. Der Verein offeriert Bier, alkoholfreie Getränke, Kaffee und Kuchen. Auskunft über die Durchführung ab 9.00 Uhr telefonisch auf 052 335 23 41.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer und wünschen einen gemütlichen Nachmittag.

Der Vorstand



Am 17. August gibt's am Entenweiher wiederum einen gemütlichen Grillplausch.

OPTIK SONDERER

Gratis Sehtest bis 31.8.24

Die Kinderaugen schon testen lassen?
Wir empfehlen regelmässige Sehkontrollen.

Stationsstrasse 50 | 8472 Seuzach | 052 335 33 95

SOMMER MODE

ALBERTO *Pants We Love*

ANGELS **GANG**

FOX'S

auffallend modisch
WaveRock

Stationsstrasse 28
Seuzach

Neue Öffnungszeiten ab Juli 2024
DI - FR 9 - 12 sowie 14 - 18 Uhr | SA 9.30 - 15 Uhr

EINE INTENSIVE GEMEINDEVERSAMMLUNG

Die geplante Notunterkunft in Ohringen sorgte für Diskussionsstoff

Die Ausgangslage ist klar: Am 30. Januar 2024 informierte der Zürcher Regierungsrat, dass die Aufnahmequote für Asylsuchende für die Gemeinden per 1. Juli dieses Jahres von 1,3 auf 1,6% erhöht wird.



Gemeindepräsident Manfred Leu konnte 262 Stimmberechtigte in der Sporthalle Rietacker begrüssen.

Das heisst in Zahlen: Die Gemeinde Seuzach muss ab diesem Zeitpunkt 26 zusätzliche Asylsuchende aufnehmen. Dabei darf nicht vergessen werden, dass bereits per 1. Juni 2023 eine Erhöhung von 0,9 auf 1,3% erfolgt ist. Damit sind sämtliche oberirdischen Platzierungsmöglichkeiten trotz inzwischen 14 zugemieteten Wohnungen ausgeschöpft. Die unterirdische Unterbringung ist aber nur eine befristete Zwischenlösung, wie Gemeinderat Marcel Fritz in seinen Ausführungen zum beantragten Kredit von 1'929'000 Franken für den Erweiterungsbau der Notunterkunft in Ohringen betonte: «Eine längere unterirdische Unterbringung ohne Tageslicht und in engsten Verhältnissen kann zu gesundheitlichen und psychischen Problemen führen».

Sechs mögliche Standorte

Der Gemeinderat hat sämtliche ge-

- meindeeigenen Grundstücke und Liegenschaften auf weitere Platzierungsmöglichkeiten im Detail überprüft und entsprechend priorisiert:
- 6. Priorität Schulhaus Rietacker: geplanter Neubau terminlich keine Lösung.
- 5. Priorität Primarschulhaus Seuzach: Benutzung des Rasen-Sportplatzes über der Armeeunterkunft und damit Wegfall des erforderlichen Freiraums für die Schulkinder.
- 4. Priorität Primarschulhaus Birch: Benutzung Rasen-Sportplatz und damit ebenfalls Wegfall des erforderlichen Freiraums für die Schulkinder.
- 3. Priorität Parkplatz Obstgarten: Bedeutung als zentraler Parkplatz für Veranstaltungen, Anwohner und Gewerbe, Ausweichplatz für Bauarbeiten, Papier-sammlung usw.
- 2. Priorität Strehlgasse 13: Parallel-

betrieb Forst- und Werkbetriebe, Holzschnitzlager, strategische Landreserve.

- 1. Priorität Erweiterungsbau Notunterkunft Ohringen: Erfüllt Anforderungen am besten.

Abstand zu bestehenden Wohnbauten gewährleistet

Dann stellte Marcel Fritz den geplanten Erweiterungsbau kurz vor, wobei auch genügender Abstand zu bestehenden Wohnbauten berücksichtigt wird. «Wir wollen sowohl für Anwohnerinnen und Anwohner als auch für Bewohnende der Notunterkunft eine gewisse Intimität sicherstellen». Mit zwei voneinander abgesetzten Gebäudkörpern wird eine Innenhof-situation geschaffen. Die modulare Bauweise bietet Platz für insgesamt 32 Asylsuchende oder Fürsorgefälle. «Bei einer Belegung mit 26 Asylsuchenden rechnen wir vom Kanton

mit jährlichen Einnahmen von 165'000 Franken, die unsere Folgekosten von rund 155'000 Franken decken. Zudem ist im Kreditantrag eine Photovoltaik-Anlage eingerechnet». Sportlich sei der vorgesehene Terminplan mit einem Baubeginn im August/September und einer Inbetriebnahme im März 2025. «Bei allen Fragezeichen dürfen wir eines nicht aus den Augen verlieren: Als Gemeinde sind wir in dieser Sache Befehlsempfänger». Zudem lasse sich beim Thema Asylsuchende kein Verteilschlüssel zwischen Seuzach und Ohringen begründen, «denn wie soll beispielsweise der Schwimmbad- oder Bahn-lärm zwischen den Ortsteilen aufgeteilt werden?».

Widerstand in Ohringen

Christian Badertscher erläuterte dann die Gründe für die Ablehnung des Projektes aus Sicht eines



Wyland-Tagesbetreuung
Entlastung für pflegende Angehörige

Sennegasse 18, 8476 Unterstammheim
052 336 10 10

www.wyland-tagesbetreuung.ch

Die Wyland-Tagesbetreuung bietet für Ihre pflege- und betreuungsbedürftigen Familienmitglieder einen ausgefüllten Alltag mit individueller Aktivierung, Spiel und Gesellschaft. Unsere behindertengerechten Räume bieten auch Rückzugsmöglichkeiten. Pflege wird über Krankenkasse abgerechnet. Auf Wunsch holen und bringen wir unsere Tagesgäste von zu Hause. Wir freuen uns über einen Besuch von Ihnen (kostenloser Probetag) und geben gerne in einem persönlichen Gespräch weitere ausführliche Informationen.

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 09:00 – 17:00 Uhr

Initiativkomitees, wobei er betonte, dass eine gute Lösung für Asylsuchende ebenfalls angestrebt wird. Die hauptsächlichsten Argumente sind:

- Wegfall der letzten verfügbaren öffentlichen Zone trotz grossem Platzmangel an der Schule Ohringen.
- Statt Notunterkunft Wohnraum schaffen als langfristige und nachhaltige Lösung beispielsweise für Asylsuchende, Fürsorgebedürftige oder Geringverdienner.
- Es gibt Standortalternativen in Seuzach, wie beispielsweise Verkauf Oberwiesenstrasse 11 stoppen und Dachstock ausbauen oder Grundstück Stationsstrasse 49 optimal ausnutzen.
- Für kurzfristigen Unterbringung Mietflächen im Alterszentrum im Geeren sichern.

Argumente für die Realisierung

Gemeinderat und Primarschulplegepräsident Egon Watzlaw: «Genügender Schulraum in Ohringen ist uns wichtig, darum planen wir die Aufstockung bestehender Provisorien». Zudem bestehe die Möglichkeit, die Tagesstrukturen in einen Neubau der Wohnschreinerei Hobi zu verlegen. Gemeindepräsident Manfred Leu wies unter anderem darauf hin, dass die Parzelle Stationsstrasse 49 durch vorgege-



Die positive Jahresrechnung 2023 wurde einstimmig genehmigt.

bene Strassenabstände für einen grösseren Neubau nicht nutzbar und eine kurzfristige Mietvereinbarung für das AZiG kein Thema ist. «Auch wir vom Gemeinderat sind überrumpelt worden von der Quotenerhöhung durch den Regierungsrat». Und Marcel Fritz ergänzte, dass der Gemeinderat auch bei dieser Herausforderung dem Steuerfranken verpflichtet ist. René Zweifel äusserte sich ebenfalls ablehnend zum Erweiterungsprojekt, da dadurch so etwas wie

ein «Ghetto» entstehe. «Ist es richtig, Asylsuchende am Ortsrand zu platzieren, ohne Kontaktmöglichkeit mit der Bevölkerung? Was versteht der Gemeinderat unter «Integration» und wie sieht sein Konzept aus?». Gemeinderätin Laura Wissmann: «Unser Bereich Soziale Dienste investiert viel Geld in die Integration von Asylsuchenden, wie beispielsweise durch Deutschkurse, Unterstützung der Kinder von Asylsuchenden oder durch das Programm Seuzi Grün».

nung 2023 eine wesentlich einfachere Aufgabe. Die Erfolgsrechnung weist bei einem Gesamtertrag von 45,12 und einem Gesamtaufwand von 40,83 einen Überschuss von 4,29 Millionen Franken aus. Gegenüber dem Budget schliesst die Rechnung damit um rund 3 Millionen besser ab, hauptsächlich begründet durch höhere Steuereinnahmen, ein günstiges Zinsumfeld sowie einmalige Sondereffekte. «Das Nettovermögen beträgt per Ende 2023 rund 10,3 Millionen, ein wichtiges Fundament für unser Grossprojekt Schulhaus Rietacker». Sorgen macht das überproportionale Kostenwachstum in den Bereichen Bildung und Gesundheit. 2015 zählten wir in Seuzach rund 500 Schülerinnen und Schüler, heute sind es bereits deren 673. Und auch der Aufwand für Sonderschulbedarf und für die Integration von Asylkindern steigt».

Abschliessend informierte Gemeinderat Marc Manz über die aktuell laufende Revision der Bau- und Zonenordnung, die im Laufe 2025 der Gemeindeversammlung vorgelegt und dem Kanton zur Genehmigung unterbreitet wird. «Wir hatten einen positiven Austausch mit dem Amt für Raumentwicklung Kanton Zürich». Bevor es dann zum Apéro ging, orientierte Gemeindepräsident Manfred Leu über die anstehende Lärmsanierung auf Teilstücken der Kantonsstrasse innerhalb von Seuzach und Ohringen durch Einführung von Tempo 30. «Und an der Gemeindeversammlung vom Montag, 16. September entscheiden Sie über den Planungskredit für das Projekt Schulhaus Rietacker».



Christian Badertscher begründete die ablehnende Haltung zum Projekt «Erweiterung Notunterkunft».

Parteien und RPK stehen hinter dem Projekt

David Jenny von der GLP äusserte Verständnis für die Sorgen der Ohringer. Aber die Gemeinde sei gefordert, die Hausaufgabe effizient anzugehen. Er habe einen Zweckbau geplant und das sei aus Sicht der GLP eine gute Lösung. Auch Daniel Dahinden von der FDP unterstützte das Projekt als sinnvolle, gute Ergänzung zur bestehenden Notunterkunft. Und Peter Müller von der EVP unterstrich das Ja seiner Partei mit der Frage, wo denn mietgünstige Wohnungen in Seuzach zu finden seien.

Es machten weitere Argumente für und gegen den gemeinderätlichen Antrag die Runde in der Sporthalle Rietacker, RPK-Präsident Benno Suter verlas den unterstützenden Antrag der Rechnungsprüfungskommission und dann waren die 262 anwesenden Stimmberechtigten an der Reihe, die mit 150 Ja gegen 103 Nein den Antrag des Gemeinderates bewilligten.

Jahresrechnung 2023 einstimmig genehmigt

Gemeinderat Hanspeter Häderli hatte mit der Präsentation der einstimmig genehmigten Jahresrech-

Walter Minder

DIE SCHNÄLLSICHTE SEUZEMER

Auf die Plätze... fertig... los!

Einmal mehr stand der Sprint-Anlass «die schnällsichte Seuzemer» wettertechnisch unter einem guten Stern.



Maskottchen Leo und die strahlenden Siegerinnen und Sieger.



Bei trockenem Wetter und angenehmen Temperaturen fand der gesellige Anlass am 14. Juni 2024 statt. Über die Strecke von 30 m bzw. 50 m traten die Kinder der Jahrgänge 2012 bis 2019 gegeneinander an, wobei jeweils getrennt nach Jahrgang und Geschlecht gerannt wurde.

Gegenüber dem letzten Jahr haben sich zusätzliche Kinder angemeldet. So durften wir uns über insgesamt 120 Sprinterinnen und

Sprinter freuen. Sie wurden von Leo, dem Landbote-Maskottchen, und von den zahlreichen Fans tatkräftig unterstützt. Schliesslich wollte jede und jeder den begehrten Titel «dä schnällsichte Seuzemer 2024» für sich beanspruchen. Nachdem alle Teilnehmenden im Ziel die Erinnerungsmedaille erhalten hatten, ehrte Leo bei der Siegerehrung die jeweils Schnellsten mit einem Siegerpokal.

Ein gemütlicher Abschluss

Der grossartige Einsatz machte hungrig und durstig. In der Festwirtschaft des FC Seuzach konnten alle ihre wohlverdiente Wurst, einen Hot-Dog, Pommies oder ein kühles Getränk geniessen. Während die Kinder nach einer kurzen Stärkung das gemeinsame Spiel auf dem weitläufigen Sportplatz genossen, liessen die Eltern, Grosseltern, Gottis und Göttis den ge-

Das sind «die schällsichte Seuzemer» 2024

Jahrgang	Mädchen	Junge
2019	Laura Krasson	Jason Reali
2018	Robin Suter	Henrik Heiniger
2017	Lena Haxhimeri	Noar Mehmedi
2016	Malina Wismer	Samu Schmid
2015	Lina Roth	Loris Badertscher
2014	Chiara Pandiani	Nevin Stuber
2013	Amélie Allaz + Noralina Suter	Ciril Camenzind
2012	-	Silvan Stejskal

lungenen Anlass und die schöne Stimmung bei einem feinen Getränk ausklingen. Ein würdiger Abschluss für einen fröhlichen und geselligen Anlass.

Wir bedanken uns herzlichst bei allen freiwilligen Helfern und Helferinnen, beim FC Seuzach, beim Elternforum Seuzach-Ohringen, bei

unserem Maskottchen Leo und beim Platzwart für die tatkräftige Unterstützung. Wir freuen uns auf die nächste Durchführung «die schnällsichte Seuzemer» im Jahr 2025.

Stefanie Badertscher und Nadine Schmid

ELTERNFORUM SEUZACH-OHRINGEN

Neue Ansätze und kommende Highlights

Das Elternforum Seuzach-Ohringen verzeichnet ein wachsendes Interesse an seinen Angeboten. Der neue Vorstand hat bereits innovative Massnahmen ergriffen, um seine Zielgruppen besser zu erreichen.



So werden Veranstaltungen nicht nur online beworben, sondern auch mit Flyern in den verschiedenen Treffpunkten im Dorf angekündigt. Zudem erhalten die Mitglieder nun zwei- bis viermal jährlich einen Newsletter mit dem Veranstaltungsprogramm und aktuellen Informationen über den Verein. Das Interesse im Dorf ist gross und viele der Angebote, wie der Babysitterkurs und das Schnup-



pertauchen, waren schon lange im Voraus ausgebucht.

Erster Papi Bier&Grill-Treff

Am 31. August findet ab 19 Uhr der erste Papi Bier&Grill-Treff im Mehlhüsli statt. Dieser neue Event soll den Austausch unter Vätern im Dorf fördern und hoffentlich auch zu neuen Freundschaften führen. Bier und Grillgut werden bereitgestellt. Damit wir entspre-

chend planen können, meldet euch bitte per E-Mail unter info@elternforum.com. Bis dahin wün-

schen wir allen Seuzemern wunderschöne Sommerferien!

ELTERNFORUM SEUZACH-OHRINGEN LÄDT EIN

Unser Programm für das zweite Halbjahr 2024

Samstag, 31. August, ab 19 Uhr
Neu: **Bier & Grill**, Papis & Freunde

Mittwoch, 25. September, 14 bis 16 Uhr
Kids Drums Alive, Kids von 5 bis 12 Jahren, letzte Plätze!

Samstag, 26. Oktober, ab 18 Uhr
Neu: **S'Mami isch im Usgang**, Mamis & Freundinnen

Samstag, 9. November, ab 18.15 Uhr
Räbeliechtli-Umzug, Alle

RÄBELIECHTLI-UMZUG VOM 9. NOVEMBER

Helferinnen und Helfer gesucht!

Der traditionelle Räbeliechtli-Umzug ist ohne die tatkräftige Unterstützung vieler Helferinnen und Helfer nicht möglich.

Wenn du dieses Jahr am Samstag, 9. November (wieder) mithelfen möchtest, melde dich bitte bei Diana Daaboul, diana.daaboul@gmail.com.

Wir suchen noch helfende Hände für:

- Aufbau: 16.30 bis 18.00 Uhr
- Festbeiz: 18.45 bis 20.30 Uhr
- Festbeiz und Abbau: 20.30 bis 22.00 Uhr
- Kuchenspende

Eure Unterstützung ist unverzichtbar und wird sehr geschätzt. Gemeinsam können wir den Räbeliechtli-Umzug zu einem unvergesslichen Erlebnis für die Kinder und Familien im Dorf machen. Vielen Dank im Voraus für eure Mithilfe!

*Team Elternforum
Seuzach-Ohringen*



ELTERN AUFGEPASST!

Freie Abende in Sicht!

Es gibt tolle Neuigkeiten, soeben ist der diesjährige Babysitterkurs vom Schweizerischen Roten Kreuz (SRK) im Mehlhüsli zu Ende gegangen.

18 Jugendliche haben im ausgebuchten Kurs während zwei Tagen alles Notwendige gelernt, um sich bestens um kleine Kinder und Babies kümmern zu können. Nicht nur Wickeln und Flasche geben standen auf dem Programm, sondern auch Erste Hilfe, Spielideen und Rechtliches. Die mindestens 13-Jährigen habe alle den Kursaus-

weis erhalten und freuen sich nun auf Einsätze.

Möchten Sie wieder einmal einen Nachmittag oder Abend ohne Kinder verbringen? Es haben sich bereits einige Jugendliche aus Seuzach in meiner Vermittlungsliste eingetragen. Melden Sie sich doch bitte frühzeitig, damit Sie und Ihre Kinder den Babysitter noch vor dem

ersten Alleingang kennenlernen können. Zur Deckung der Unkosten wird für die Vermittlung pro Familie ein einmaliger Beitrag von 10 Franken erhoben.

**Anfragen unter:**

Cécile Vogel
Landstrasse 65, Seuzach
Telefon 052 338 08 33 oder
Mail cv@eworld.ch.

*Elternforum Seuzach-Ohringen
Cécile Vogel*

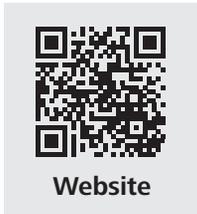
LESEZEICHEN FÜR NEUGIERIGE

Medientipps für heisse Sommertage

Gönnen Sie sich eine spezielle sommerliche Erholung und Abwechslung!



Weitere Neuheiten, Tipps und Informationen finden Sie auf unserer Website:
www.bibliothek-seuzach.ch



- Bücher:**
 Lucinda Riley – Der verbotene Liebesbrief
 Henri Faber – Gestehe
 Christine Brand – Vermisst
 Lukas Hartmann – Martha und die Ihren
 Matteo Beltrami – Mein Name war 125
 Lena Riess – Die Zeit der Kinder
 Alex Hay – Mayfair House
 Beatrice Salvioni – Malnata
 Helen Francis Paris – Der wunderbare Garten der Mrs. P.
 Elke Heidenreich – Altern

- Filme:**
 Raus aus dem Teich
 Bon schuur Ticino
 Wochenendrebellen
 Die langweiligste Schule der Welt
 Die Chaosschwester und Pinguin Paul

Öffnungszeiten Sommerferien
 Öffnungszeiten während den Sommerferien vom 15. Juli bis 18. August 2024: Die Bibliothek ist jeweils am Dienstag und Freitag geöffnet.
Ausser: vom 22. Juli bis 4. August 2024 bleibt die Bibliothek ganz geschlossen.

Wir wünschen Ihnen sonnige und erholsame Sommerferien.

Ihr Bibliotheksteam



Doppelte Entspannung – Lesen im Sommer.

Theaterspektakel in Neftenbach

«em Tüüfel es Ohr ab»

Eine kulturelle Gemeinschaftsproduktion in der Gemeinde Neftenbach

Thomas Ganz Regie
 Peter N. Steiner Skript

Gratis Tickets / Kollekte

28. - 30. August
 20:00 Uhr Ref. Kirche Neftenbach
 ab 18:30 Uhr Festwirtschaftsbetrieb **2024**

GRATIS TICKETS: ab 1. Juli unter <https://eventfrog.ch> oder bei der Gemeindekanzlei Neftenbach

KINDER WOCHE 2024

DUELL DER HELDEN

12. - 16. AUGUST

Infos & Tickets
 FEG Seuzach
 für ganz Seuzach & Umgebung



In der September-Ausgabe der Seuzi Zytig Gratulieren Sie zum erfolgreichen Lehrabschluss

In der September-Ausgabe 2024 der Seuzi Zytig können

a) Firmen aus Seuzach ihre erfolgreichen Lehrabschluss-Absolventinnen und -Absolventen sowie

b) auswärtige Firmen ihre erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen aus Seuzach

in einem Porträt vorstellen. Diese Möglichkeit steht selbstverständlich auch Familien und Freunden für Gratulationen zum Schul- oder Studienabschluss offen.

Die Verteilung der Septemбераusgabe erfolgt am Donnerstag/Freitag, 5./6. September 2024 in alle Haushaltungen in Seuzach und Ohringen.

Umfang des Porträts

Vortitel: Berufsbezeichnung

Haupttitel: Name der Absolventin/des Absolventen

Textumfang: 450 bis 500 Zeichen, inkl. Leerschläge

Foto: Farbfoto im Hochformat, in guter Auflösung als jpg-Datei

Logo: Firmenlogo in guter Auflösung als jpg- oder vektorisierte eps-Datei

Interessierte Firmen erhalten auf Anfrage ein Layout-Scribble als Gestaltungsbeispiel.

Preise, exkl. MwSt.

Format	Grösse	Regulärer Tarif	Spezialtarif
2sp x 100mm	104 x 100 mm	CHF 200.00	CHF 150.00

Druckvorlage

Lieferung als druckfähiges pdf (104 x 100 mm) oder separat Text, Foto und Logo.

Insertionsschluss

Montag, 19. August 2024

Unterlagen per Mail an: seuzizytig@seuzach.ch oder wminder@werkstattfuerwerbung.ch

Datenschutzbestimmungen

Mit dem Insertionsauftrag bestätigt der Auftraggeber, dass die Absolventin/der Absolvent mit der Publikation in der Seuzi Zytig einverstanden ist.

Kontaktadresse

Walter Minder, Telefon 079 404 08 74, E-Mail wminder@werkstattfuerwerbung.ch

Bäcker-Konditor EFZ Paul Marthaler, Seuzach



www.fleischli.swiss

Wir gratulieren Paul ganz herzlich zu seiner erfolgreichen Lehrabschlussprüfung. Nach drei Jahren engagierter Mitarbeit hat er sein erstes Berufsziel mit einer sehr guten Abschlussnote erreicht.

Speziell freuen wir uns, dass Paul unserem Betrieb weiterhin die Treue hält und uns mit seinem Fachwissen, seiner Zuverlässigkeit und seiner Begeisterung auch künftig unterstützt.

Lieber Rolf, für deine berufliche und private Zukunft wünschen wir dir nur das Beste!

Musterinserat Lehrabschluss.

E-BIKE-TOUR NACH STEIN AM RHEIN

Ein genussvoller Aufenthalt im historischen Rhein-Städtchen

Bei gutem Wetter haben sich am 6. Juni fünfzehn Fahrerinnen und Fahrer am Parkplatz versammelt.



In der schönen Altstadt von Stein am Rhein.

PRO SENECTUTE

GEMEINSAM STÄRKER

Nach kurzer Lagebesprechung fuhren wir Richtung Hettlingen los, radelten durch Dägerlen, Gütighausen und Oberneunforn und ge-

nossen die rot blühenden Mohnfelder. Nach kurzer Verschnaufpause fuhren wir weiter nach Waltalingen, Stammheim, Etwilen bis nach Stein am Rhein, unserem Ziel.

Dort wurden wir freundlich im Hotel-Restaurant Schiff empfangen. Nach einem genussvollen Mittagessen hatten wir noch Zeit, die schöne Altstadt zu besichtigen. Um

14 Uhr bestiegen wir wieder unsere «Stahlrösser» und pedalteten nach Kaltenbach. Dort mussten wir uns «physisch» vorbereiten für den bevorstehenden Bergpreis, ging es doch auf den Schoomet (631m ü. M.). Anschliessend konnten wir uns alle freuen über eine schnelle Talfahrt Richtung Nussbaumen, Wilen, Altikon. Auf dem Weg von Dinhard

nach Welsikon machte dann mein «Akku» schlapp! Ein kurzer Wechsel und dann fuhren wir zum Ausklang der gelungenen Tour zum «Seuzacher Meier», plauderten dort über die gefahrenen 55 Kilometer und freuten uns auf die nächste Tour am 4. Juli.

Herbert Gsell



Unterwegs an blühenden Mohnfeldern vorbei. (Fotos Martin Sollberger)



Auch die Aussicht geniessen gehört zu einer schönen E-Bike-Tour.

TROTTFLOHMI

Ein wunderbares Ereignis trotz Unwetter und zerstörten Pavillons

Trotz der Herausforderungen, denen wir gegenüberstanden, wurde der Trottenflohmi am Samstag, 8. Juni, zu einem wunderschönen Erlebnis.



Bald kann es unter blauem Himmel losgehen.



500 Franken für die BEKI Kita.

Zunächst waren wir unsicher, ob das Event aufgrund des schlechten Wetters überhaupt stattfinden konnte, doch das Glück war auf unserer Seite und wir starteten um 6.30 Uhr unter einem blauen Himmel. Mit jeder Stunde nahm der Trottenflohmi Gestalt an und wurde von den warmen Sonnenstrahlen erhellt. Bis 10 Uhr waren wir dann parat und konnten unsere ersten Gäste begrüßen.

500 Franken Spenden

Im Laufe des Tages gelang es, erstaunliche 500 Franken an Spenden für die BEKI Kita einzunehmen. Wir hätten gern noch bis 17.30 Uhr den Trottenflohmi abgehalten, aber dann zog ein Sturm auf und wir mussten so schnell wie möglich zusammenpacken. Leider konnten wir nicht alles retten und so mussten wir mit ansehen, wie ein Kleiderständer kaputt ging und zwei unserer vier Pavillons unerwartet durch die Luft flogen. Dabei wur-

den alle Gestänge zerstört und die Versicherung informierte zudem, dass dieser Vorfall leider nicht abgedeckt ist. Falls also jemand jemanden kennt, der bereit wäre, einen oder zwei Pavillons zu spenden, wäre ich dafür unglaublich dankbar. Ich bin für jede Form der Unterstützung offen, die mir hilft anderen zu helfen und so die Welt ein kleines bisschen besser zu machen.

Trotz dieses kleinen Rückschlags war der Trottenflohmi dennoch ein grosser Erfolg. Wir konnten nicht nur 500 Franken für die BEKI Kita einnehmen, wir erlebten auch den wahren Geist des Trottenflohmis – ein Zusammentreffen von Nachbarschaftshilfe und Freundschaft. Als dann alle wieder trocken waren, haben wir spontan alle Helferinnen und Helfer mit Pizza verwöhnt und gemeinsam über die Ereignisse des Tages sinniert und konnten mit vollen Bäuchen auch schon wieder darüber lachen.

Ein herzliches Dankeschön

Ich möchte meinen herzlichen Dank an all die fantastischen Freiwilligen und Helferinnen und Helfer ausdrücken, die dieses Event letztlich möglich gemacht haben. Ohne eure Unterstützung hätte meine Herzensangelegenheit definitiv nicht solch ein tolles Ergebnis erzielt. Nochmals vielen Dank für euren unglaublichen Beitrag.

Ich freue mich bereits jetzt auf den nächsten Trottenflohmi im kommenden Jahr, dann geht es schon in die dritte Runde. In der Zwischenzeit könnt ihr weiterhin dazu beitragen, das Wachstum des Trottenflohmis zu unterstützen. Bleibt mit mir über WhatsApp verbunden, indem ihr die Telefonnummer 076 721 65 02 speichert und regelmässig den WhatsApp-Status überprüft. Ich werde ab Anfang Juli regelmässig über WhatsApp und Facebook Artikel zum Weiterverkauf teilen. Das soll zum einen der Vorbereitung auf den

nächsten Trottenflohmi dienen und zum anderen das Wachstum sichern. Wer möchte, kann auch weiterhin für den Trottenflohmi seine Schätze bei mir abgeben. Ruft mich einfach über die erwähnte Nummer an oder schreibt eine E-Mail an trottenflohmi@bluewin.ch, wenn ihr Hilfe bei der Auswahl benötigt oder einen Termin zur Abgabe vereinbaren wollt.

Vielen Dank an alle, die den Trottenflohmi möglich gemacht haben, sei es durch Spenden, Unterstützung oder Einkauf.

Sabrina Heinicke



Facebook



www.dam-immobilien.ch

Projekt- und Bauleitung – Bauherrenvertretung – Um- und Neubau

Projekt- und Bauleitung:

Termingerecht, budgetkonform zum Erfolg

Um- und Neubau:

Von der Planung bis zur Übergabe

Bauherrenvertretung: Überwachung und beste Qualitätsstandards sichern die Werte

Energieberatung:

Zukunftssicherung durch Innovation. Kostenreduktion

DAM Immobilien AG - Stationsstrasse 46 - 8472 Seuzach

info@dam-immobilien.ch Tel.: +41 76 831 43 06

REGIONALTURNFEST TURBENTHAL

Gemeinsamer Wettkampf von Damenturnverein und Turnverein

Am 1. und 2. Juni fand als offizieller Startschuss in die diesjährige Turnfestsaison das Regionalturnfest 2024 in Turbenthal statt.



Dieses Jahr zogen wir das Los, dass wir erst am Sonntag starten durften, was nicht jedermanns Freude ist, da das Fest, welches vor allem am Samstagabend stattfindet,

nicht allzu ausgelassen gefeiert werden kann. Was weiter an der Motivation zehrte war, dass wir uns bereits vor 5.30 Uhr am Bahnhof besammeln mussten, da um 8 Uhr bereits unsere ersten Disziplinen anstanden. Dazu kam das Wetter, welches seit Tagen eher flüssig vom Himmel kam. Dank ausreichend Kaffee, Gummistiefeln und Regenponcho waren wir trotzdem gut gerüstet für den Wettkampf.

Bereits beim Kugelstossen und Speerwerfen wagten sich die ersten Turnerinnen und Turner in das schlammige Wurfgebiet. Mit kreativen Techniken wurde anschliessend versucht, die Kugeln möglichst effizient aus dem Schlamm zu fischen. Der schlammige Einsatz wurde schlussendlich mit dem 11. Rang im Kugelstossen und dem 22. Rang im Speerwerfen belohnt.



Dave zeigt die perfekte Technik am Hochsprung und kratzt dabei an der Höhe von 1.70m.

Geräteturnen

Parallel fand im Gerätezelt die Turnfestpremiere der Stufenbarrenübung unserer Turnerinnen statt. Obwohl die Stufenbarren

nicht gänzlich vom nassen Wetter verschont geblieben und die Holmen dadurch klebrig waren, wurde die Übung souverän und sehr synchron geturnt. Mit der Note von 9.24 erturnten wir mit dieser Disziplin den 9. Rang von insgesamt 33 Gruppen, was ein gelungener Start für die neue Übung ist. Die gemischte Gerätekombination hatte ebenfalls ihr Turnfest-Debut auf den gleichen, klebrigen Barren und erreichte eine nüchterne 8.00.

Weiter ging es mit der Leichtathletik, also mit den Disziplinen der weiten Weiten und der hohen Höhen. Trotz hohem (oder eben weitem) Einsatz beim Weitsprung, welcher nicht alle LA-Hosen unverschont liess (zum Glück liessen sich die zerschissenen Hosen schnell durch Ersatz eintauschen), kamen wir leider nicht so weit wie erhofft. Leider brillierten wir auch beim Weitwurf, dem Steinstossen, dem Hochsprung, dem Schleuderball und der Pendelstafette nicht sonderlich und landeten jeweils zwischen den 14. und 25. Rängen der einzelnen Disziplinen. Dennoch war es eine besondere Stimmung, da wir als TV und DTV gemeinsam in den Leichtathletikdisziplinen teilnahmen und die meisten waren doch einigermaßen zufrieden mit der gemeinsamen Leistung.

Erfolgreiche Gymnastikgruppen

Bei den Gymnastikdisziplinen Turnern und Turnerinnen lief es klar besser: Auf der Wiese kam die DTV-Gymnastik auf den 5. Rang (Note 9.36), gleich dahinter die gemischte Gymnastik mit einer Note von 9.28. Da die Turner noch



Mega Zusammenhalt, super Stimmung – egal, ob auf oder neben den Wettkampfanlagen.



Die Gemischte Gymnastikgruppe im Wettkampf.

viel Verbesserungspotenzial sehen, ist die Zuversicht hoch für ein noch besseres Resultat am Thurgauer Kantonalturnfest in Arbon. Am bes-

ten lief es den Turnerinnen auf der Gymnastikbühne: Mit der Note 9.58 reichte es der Gymnastikgruppe 2 für den 3. Platz. Die Gym-

nastikgruppe 1 legte eine Aufführung hin, welche nicht nur das Publikum sprachlos stehen liess, sondern auch das Wertungskampfgerecht: Es gab eine wohlverdiente Note 10, welche die DTV Gymnastikgruppe 1 und ihre Leiterinnen Natalie und Natascha zu Regionalmeisterinnen kürte.

tion, das Beklatschen des Fahnen-einlaufs, das Singen des Turnerliedes und natürlich das Balancieren auf den Bänken, während man versucht den Speaker und seine Gratulationen zu verstehen, um im richtigen Moment die eigenen Helden und Heldinnen zu bejubeln. Der lange Tag endete mit einem erlebnisreichen Weg zum und Fahrt im Thurbo, welcher im Takt der neusten Partyhits gen' Seuzach wippte.

Rangverkündigung

Die Rangverkündigung ist ebenfalls ein Teil des Wettkampfs, welcher nicht zu unterschätzen ist. Zu ihren Disziplinen gehören die Rehydra-

Marco Frei, Nadine Pfister



Unser Fotograf Pascal ist immer voll dabei.



Sina im Vollsprint bei der 30m Pendelstafette.

REGIONALTURNFEST GLZ MÖNCHALTORF

Gelungener erster Wettkampf mit der Gerätekombination

Am Sonntag, 9. Juni starteten wir am Regionaltturnfest GLZ in Mönchaldorf mit der neuen Gerätekombination.



Kommst auch du an unsere Schnuppertrainings am 23. und 25. September?



Das ist eine Teamvorführung, bei welcher die Mädchen zu Musik am Boden und Stufenbarren turnen. Mädchen im Alter von 10 bis 14 Jahren lernten diese Choreogra-

phie seit letztem Oktober und freuten sich enorm auf ihren ersten Wettkampf.

Am Wettkampftag besammelten wir uns um 8.30 Uhr beim Rietacker und reisten zusammen nach Mönchaldorf. Dort wärmten sich die Mädchen auf, turnten das Gelernte als Vorübung auf dem roten Platz durch und dann hiess es um 11.36 Uhr «alles geben!». Die Mäd-



Der grosse Trainingsfleiss wurde mit der Note 8.54 belohnt.

chen strahlten um die Wette, turnten mit Elan ihre Elemente und wurden an der Rangverkündigung für ihre Leistung belohnt. Mit der Note 8.54 sicherten sie sich an ihrem ersten Wettkampf den 3. Platz und konnten somit «Podestluft» schnuppern.

Wir Leiterinnen sind sehr zufrieden mit der Leistung der Turnerinnen und freuen uns auf den nächsten Wettkampf, welcher am 27. Oktober in Seuzach stattfinden wird.

Schnuppertraining in der Geräteriege

Falls auch deine Tochter gerne an Reck, Boden, Sprung und Schau-

kelringen turnt und mit Ehrgeiz, Freude und Durchhaltewillen an kantonalen Wettkämpfen teilnehmen will, dann soll sie doch gerne am 23. und 25. September jeweils von 17 bis 18.30 Uhr in der Sporthalle Rietacker schnuppern kommen. Die Mädchen sollten an beiden Daten teilnehmen. Bitte meldet euch unter getu@dtvseuzach.ch an. Die Schnupperplätze sowie die Plätze in der Geräteriege sind beschränkt.

Wir freuen uns über neue Gesichter in der Geräteriege.

Fabienne Kappeler



Erster Wettkampf mit der neuen Gerätekombination – erster Podestplatz.

AM 31. AUGUST IN SEUZACH

Zürcher Kantonale Gerätemeisterschaften K5-K7/D/H

Die Geräteriege Seuzach begrüsst nach fünf Jahren wieder einmal Turnerinnen und Turner aus dem ganzen Kanton Zürich in der Sporthalle Rietacker.

Am 31. August messen sich Turnerinnen und Turner in verschiedenen Kategorien am Reck, Boden, Ring und Sprung. Noch stecken wir mitten in den Vorbereitungen, aber bald sind wir bereit für den Wettkampftag. Es freut uns sehr, dass wir diesen Anlass in der Sporthalle Rietacker durchführen können.

Turnerinnen und Turner zeigen ab 8 Uhr ihr Können an den Geräten und unsere Festwirtschaft bietet Getränke und eine Auswahl an Essen an.

Wir freuen uns auf spannende und vor allem unfallfreie Wettkämpfe mit einigen Zuschauern.

Für das OK
Fabienne Kappeler
OK-Präsidentin



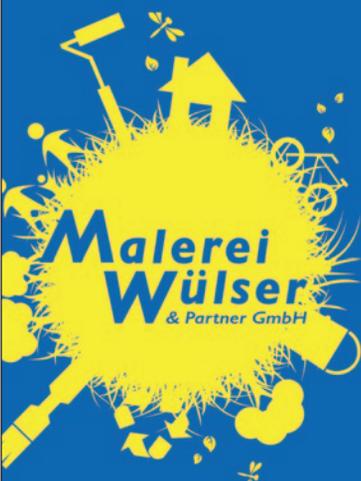
Auch Zuschauerinnen und Zuschauer sind herzlich willkommen!

«Ich will von der AHV eine Vollrente. Was ist dafür notwendig?»



Die Antwort finden Sie hier:
www.svazurich.ch/renten

SVA Zürich



Als umweltbewusste und kreative Malerinnen und Maler verwenden wir natürliche Produkte wie Kalk, Lehm, Mineral- oder Oelfarben.

Wir beraten Sie gerne!

Malerei Wülser & Partner GmbH
Eidg. Baubiologe SIB
8405 Winterthur
T 052 223 13 23
www.malerei-wuelser.ch



Fotografie · Flyer · Website

Ihr Werbeauftritt - zugeschnitten auf Ihre Bedürfnisse.
Ich berate Sie - telefonisch und online.

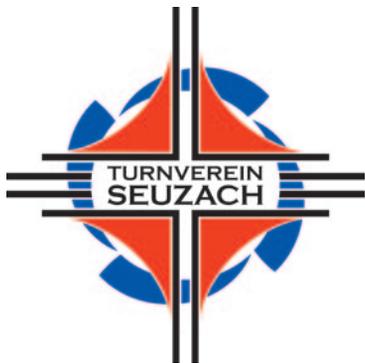
Regula Schwager · Seuzach
078 893 98 29 · info@schwager.graphics
www.schwager.graphics



ZWEITER WETTKAMPF DER GERÄTERIEGE

Zürcher Kantonaler Gerätewettkampf K1 – 4 in Affoltern ZH

Am Samstag, 25. Mai, fand der zweite Wettkampf der Geräteriege statt. Seit dem Frühlingswettkampf hatte man weiter gut trainiert, und an den Schwachstellen gefeilt.



Als erster stand Noah Eckert im K1 im Einsatz. Noah zeigte bis auf kleine Unsicherheiten am Reck einen konstanten Wettkampf. Da er dieses Mal ohne Stürze durchs Programm kam, wurde er mit guten Noten belohnt. Anschliessend waren Marvin und Ikenna im K2 an der Reihe. Der Start am Reck verlief nach Wunsch. An den Schaukelringen überzeugte Marvin mit einer saubereren Übung und holte sich mit 9.25 die Tageshöchstnote im K2. Dafür folgte am Sprung der Dämpfer mit tiefen Noten im Vergleich zum Frühlingswettkampf.

Im K3 starteten Robin und Janis Peyer. Janis Peyer zeigt am Sprung einen fulminanten Auftakt mit der Note von 9.55! Auch Robin konnte glänzen und sich ebenfalls an den Schaukelringen mit 9.2 die Tageshöchstnote im K3 erturnen. Den



Robin Wüest (rechts) im K3 auf dem Podest.

Abschluss machten Janis Manz und Lars im K4. Sie konnten sich im Vergleich zum Frühlingswettkampf deutlich steigern. Sogar die Reckübungen, welche bis anhin am meisten Mühe bereitet hatten, wurden sauber geturnt.

Ein Podestplatz

Nach dem Wettkampf waren alle

gespannt auf die Rangverkündung um zu hören, ob sich die Jungs auch in der Rangierung steigern konnten. Folgende Platzierungen haben sie erreicht:

K1: Noah Eckert 18. Rang mit Auszeichnung von 42 Teilnehmern

K2: Marvin Gerber 6. Rang mit Auszeichnung, Ikenna Madumere 29. Rang von 37 Teilnehmern

K3: Robin Wüest 3. Rang auf dem Podest, Janis Peyer 32. Rang von 40 Teilnehmern

K4: Janis Manz 14. Rang, Lars Bärlocher 19. Rang von 25 Teilnehmern

Für das Leiterteam
Janine Gerber



Noah Eckert holte sich im K1 die Auszeichnung.



Marvin Gerber (rechts) durfte im K2 mit auf das Siegerfoto.

KANTONALER JUGENDSPORTTAG 2024

Ein erfolgreicher Wettkampf auf dem Rennweg in Winterthur

Wir schreiben den 11. Mai 2024. Es ist 6.15 Uhr in der Früh am Bahnhof Seuzach. Bereits hört man fröhliches Lachen und Gerede von rund 40 hoch motivierten Jungathleten, welche mit hoher Anspannung dem heutigen Wettkampf entgegenfiebern.



Selbstverständlich wurde in den letzten Wochen und Monaten in den Trainings intensiv auf diesen Höhepunkt hingearbeitet. Dabei wurden Bodenübungen zusammengestellt, die Weiten und Zeiten gemessen sowie der Hindernisparcours auswendig gelernt. Nun ist es soweit, alle Tickets sind entwertet und die Reise mit der S29 an den Juspo auf dem Rennweg in Winterthur kann starten.

Nach einem kurzen Fussmarsch am Stadion Schützenwiese vorbei suchten wir uns einen Lagerplatz für den Tag. Anschliessend begann wie üblich die Wettkampfvorbereitung mit dem Einlaufen, welches durch jeweils die ältesten Jugi-Turner geleitet wird.

Einzelwettkämpfe und Spiele

Der Kantonale Jugendsporttag vereint Einzelwettkämpfe und Spiele an einem Tag. Der Vormittag steht im Zeichen der diversen Einzeldisziplinen in den Bereichen Leichtathletik, Geräte- und Nationalturnen sowie Fitness. Dabei werden von jedem Jugi-Riegler vier Disziplinen ausgesucht, in welchen er sein Können den Zuschauenden sowie den Wertungsrichtern präsentiert.

Punkt 8.00 Uhr fiel der erste Startschuss des Schnelllaufs über 60 respektive 80 Meter. Der Schnelllauf ist meist eine sehr begehrte Disziplin, da diese innerhalb von wenigen Sekunden bereits abgeschlossen ist. Nachdem knapp 40 Jungs diese Disziplin absolviert hatten, ging es Schlag auf Schlag weiter. Als Nächstes wurde das Flugwetter beim Weitsprung getestet. Mit dem Sand unter den Füssen sowie der Sonne im Gesicht hätte



Marvin Gerber (links) auf dem Siegerpodest.

man meinen können, bereits die Sommerferien am Strand zu verbringen. Auf jeden Fall hätte das Wetter dafür perfekt gepasst. Natürlich genossen wir dieses auch auf dem Rennweg und nahmen die Trocknungsfunktion gerne an, da beim Hindernisparcours der nasse Rasen immer wieder für unfreiwillige Kapriolen sorgte. Nicht nur dies stellte die Jugi-Leiter vor eine Herausforderung. Auch deren Stimmbänder wurden mit anfeuernden Rufen und auch wegweisenden Richtungsangaben beansprucht.

Nach einer kleinen Verschnaufpause und Stärkungen an unserem Lagerplatz ging es für den Grossteil mit dem Zielwurf weiter. Bei dieser Disziplin geht es darum, möglichst viele Tennisbälle innerhalb von 90 Sekunden durch den Reifen am anderen Ende des vorgegebenen Sektors zu befördern. Während diese Disziplin von den einen als Lieblingsdisziplin angesehen wird, da eine gute Note erreicht werden kann, ist sie für andere mit den Stop-and-Go Elementen beim Rennen und Werfen herausfordernd.

Nachwuchsstösser im Anmarsch

Ebenfalls zu den anspruchsvollen Disziplinen zählt das Kugelstossen, welche weshalb diese meist auch nur von Turnenden der Jugi-Gross gewählt wird. Jedoch konnten sich auch hier die Weiten sehen lassen, der Turnverein darf sich auf Nachwuchsstösser freuen. Dass das Seilspringen nicht nur für «Mädchen»

ist, zeigten einige Jungs mit über 150 Sprüngen in 60 Sekunden. Während bei den Disziplinen draussen eher Trubel herrschte, dominierten in den Turnhallen bei den Gerätevorführungen Stille und Konzentration. Da beinahe alle Turnenden eine Bodenübung zusammengestellt haben und diese nun auch präsentieren wollten, konnte man die wachsende Nervosität und Anspannung beinahe greifen. Während bei einem Grossteil der Jugi-Jungs noch die Bodenübung bevorstand, bereiteten sich andere auf ihre vierte Disziplin «Sprung» vor. Nachdem alle Einzeldisziplinen abgeschlossen waren, fanden wir uns wieder am Lagerplatz ein, um gemütlich miteinander Mittag zu essen.

Schattenplätze gesucht

Am Nachmittag begann der zweite Teil des Jugendwettkampfes mit den Team-Spielen. Je nach Alter und damit Kategorie wird entweder Korbball, Linienball, Jägerball oder Ball über die Schnur gespielt. Jedes Team absolvierte etwa drei Spiele in seiner Gruppe. Da das Wetter weiterhin fantastisch war, wurden zwischen den Spielen Schattenplätze aufgesucht und genügend getrunken. Als alle Spiele ausgetragen waren, stand noch die Pendelstafette in denselben Teams an. Nach diesen 30 Metern beendeten wir unseren Wettkampftag mit einer Runde Glacé. Anschliessend räumten wir unseren Lagerplatz und machten uns gespannt auf den Weg zur Rangverkündigung.

Ein erfolgreicher Tag

Wir gratulieren Marvin Gerber ganz herzlich zum zweiten Platz mit 37.95 Punkten in seinem Einzelwettkampf der Kategorie K. Ebenfalls konnten 12 weitere Turnende (Len Watzlaw, Janis Manz, Janis Peyer, Oliver Steinmann, Gioele Cigana, Marco Maurer, Dario Rubli, Levin Boo, Collin Forrer, Elia Utz, Finn Suter & Phil Schollenberger) den Heimweg mit einer Auszeichnung antreten. Im Jägerball platzierte sich das Team Seuzi 1 & 3 auf dem ersten und das Team Seuzi 2 auf dem dritten Rang. Auch im Linienball konnte das Team der Jugi Seuzach mit dem zweiten Platz brillieren. Mit der Korbballmannschaft wurde ebenfalls ein dritter Rang erreicht. Bei den Stafetten wurde in der ältesten Kategorie ein sechster, in der mittleren ein achter und in der jüngsten wurden ein dritter, elfter und vierzehnter Rang erlaufen.

Nach einem erfolgreichen Tag mit vielen Highlights und traumhaftem Wetter machten wir uns auf den Heimweg. In Seuzach angekommen, fand noch traditionell die interne Rangverkündigung statt, wobei jeder Jugi-Riegler sein verdientes «Wettkampf-Chrüzli» erhielt. Abschliessend möchte ich mich noch bei allen Teilnehmenden für ihren Einsatz sowie auch beim ganzen Leiter-Team für die Unterstützung an diesem Tag bedanken.

Turnergruss
Robin Hagen, Leiter Jugi Seuzach

DTV SEUZACH GYMNASTIKGRUPPE

Saisonauftritt gelungen!

Dies ist wohl der passende Titel für eine Zusammenfassung der ersten drei Wettkämpfe in diesem Jahr für unsere beiden Gymnastikgruppen.



Ich versuche es relativ kurz zu machen, aber trotzdem vorweg noch eine wichtige Info: Die 10 ist unsere Höchstnote.

Am Chläggicup im Mai erturnten sich unsere Gruppen den 1. und 2. Podestplatz. Die Gymgruppe 2 holte sich mit den Noten 9.88 und 9.81 und um 0.02 Punkte vor der Gymgruppe 1 den ersten Platz. Die Gymgruppe 1 holte sich nach einem etwas harzigem Start die Noten 9.79 und 9.88.

So gestärkt reisten wir anfangs Juni an die RMS (Regionalmeisterschaften) nach Turbenthal. Und auch da zeigten beide Gruppen wieder ihr Können und sie wurden dafür belohnt! Die Gymgruppe 2 erturnte sich mit der Note 9.58 den 3. Platz und die Gymgruppe 1 durfte am Ende des Tages die Maximalnote 10 und den Regionalmeistertitel feiern!

Aber dann ein Dämpfer

Für die Kantonalen Meisterschaften eine Woche später in Mönchaltorf



Die Gymgruppe 1 holte sich in Turbenthal den Regionalmeistertitel!

mussten wir in den beiden Trainings dazwischen allerdings einen Dämpfer verkraften. Es waren in der Gymgruppe 2 sowieso Umstel-

lungen nötig, da wir an den KMS nicht mit allen Turnerinnen antreten konnten. Allerdings hat sich in diesen beiden Trainings eine Turnerin verletzt und so mussten wir die Gruppe leider vom Wettkampf abmelden. Danke an dieser Stelle aber allen Turnerinnen für ihren Einsatz und ihr Herzblut in diesen beiden Trainings!

Am 9. Juni reisten wir darum nur mit der Gruppe 1 ins Zürcher Oberland und auch da zeigten unsere Gymnastinnen ihr Können. Mit der Note 9.93 holten sie sich den 3. Podestplatz. Es war ein knappes Rennen auf den Podestplätzen: Die Zweitplatzierten konnten die Note 9.95 und die Siegerinnen die Note 10 feiern.

Bald ans Thurgauer Kantonturnfest

Nun stehen noch zwei Wettkämpfe in diesem Jahr bevor. Das Thurgauer Kantonturnfest in Arbon, bei dem unsere Gruppen am 29. Juli starten werden und die Schweizer Meisterschaften am 7. und 8. September in Zuchwil. Wir wünschen uns natürlich, dass wir an beiden Wettkämpfen wiederum gut abschneiden können, aber noch mehr wünschen wir uns viele Fans, die all die tollen Turnerinnen lautstark unterstützen. Denn dies,

liebe Leserinnen und Leser, gibt uns die Motivation Grossartiges zu leisten!

Auf nach Lissabon

Und weil wir gerade bei den Infos sind. Nächstes Jahr im Juli dürfen unsere Gymgruppen erneut die Schweiz an den Weltmeisterschaften im Vereinsturnen (Gym for life World Challenge) in Lissabon vertreten. Ein grossartiges Projekt, bei dem beide Gruppen miteinander was Tolles zeigen werden. Ein Projekt, das aber auch grosse Unterstützung benötigt, vor allem auch bezüglich Finanzen. Wir werden im November einen Sponsorentag organisieren. Fühlen Sie sich aber jetzt schon bereit uns zu unterstützen, dann dürfen Sie sich gerne bei mir melden. Wir sind dankbar für jede Hilfe!

So... das mit kurzhalten ging so mässig, aber nun sind alle wieder informiert, was so in der Gymnastikwelt des DTV Seuzach abläuft. Wir würden uns freuen, wenn wir einige von Ihnen irgendwo treffen würden und auf Unterstützung zählen dürften.

Bis dahin... einen schönen Sommer!

Für die Gymnastikgruppen
Natascha Fischer



Am Chläggicup erturnte sich die Gymgruppe 2 den ersten Platz.

TURNEN IN DER MÄNNERRIEGE SEUZACH

Sommer-Programm 2024

Seit unserer GV am 17. Januar 2024 sind bereits wieder einige Wochen ins Land gegangen. Viele haben Ski- oder Frühjahrsferien genossen, um sich von den Wintertagen zu erholen.



MÄNNERRIEGE SEUZACH
www.mrseuzach.ch

Wir konnten uns in den wöchentlichen Trainings und in unseren Zusammenkünften reichlich über das Welt- und Gemeinde-Geschehen austauschen, gab es doch laufend neuen Diskussionsstoff – sei es im Donnerstag-Training oder am Dienstag-Höck im Chrebsbach, sei es im Dienstag-Training oder an den Donnerstag-Wanderungen.

Im Februar haben wir Abschied von unserem langjährigen Mitglied Ernst Windler genommen. Lange Zeit war er unser ältestes Mitglied und wir durften ihn jedes Jahr ehren. Lieber Ernst du wirst uns lange in Erinnerung bleiben.

Aktive Sommerzeit

Unser Sommerferienprogramm ist wie folgt organisiert: Wir treffen uns während den Sommerferien vom 18. Juli bis am 15. August je-



Fototermin «on tour».

weils am Donnerstagabend, um 19.30 Uhr beim Gemeindehaus

Seuzach zur wöchentlichen Velotour. Am Donnerstag, 1. August

findet keine statt. Wir laden alle Aktiv- und Passivturner zum Mitfahren ein und so diese Abende in Kameradschaft auf einer schönen Velotour zu verbringen. Wir geniessen sie zuerst aktiv auf zwei Rädern und abschliessend beim gemütlichen «Schlumi». Die Turnfahrt 2024 ist noch in Planung.

Suchst Du Fitness, Kameraden, gute Gespräche?

Wir suchen DICH – möchtest Du mit uns fit bleiben? Warum treffen wir uns nicht einmal in der Halle am Dienstag- oder Donnerstagabend? – Wir freuen uns Dich in unseren Turnstunden, an den Velofahrten oder an der Männerriege-Turnfahrt zu treffen. Die aktuellsten Informationen sind wie immer auf unserer Website www.mrseuzach.ch abrufbar.

Ruf doch einfach unseren Präsidenten Bruno Scherrer an (Telefon 079 420 28 59) und mach einen Termin mit ihm ab!

Rolf Lüscher
Kassier Männerriege



Ein kleiner Erfrischungshalt gehört dazu.

SPORTKLEIDERBÖRSE

Ein Erfolg im Sinne der Nachhaltigkeit

Die anlässlich des Saisonabschlusses durchgeführte Sportkleiderbörse war ein grosser Erfolg.



Das vielfältige Angebot an Kleidern und Schuhen weckte bei den Anwesenden reges Interesse und fand neue Besitzer. Eine absolut gelungene Aktion. Allen Spendern gebührt ein herzliches Dankeschön. Norma und Filippa möchten wir für die Idee und Aufgleisung dieser Aktion ebenso herzlich danken.



Reges Interesse an der Sportkleiderbörse von Anbietern und Käufern...



WIE LIVE DABEI!

EM-Übertragung im Rolli

Noch bis am 14. Juli steht die Fussball-Europameisterschaft im Fokus aller Fussballfreunde.

Wir übertragen Spiele die im Rolli und laden euch alle herzlich ein, vorbeizukommen und gemeinsam die Faszination Fussball zu zelebrieren. Die Stallbar76 ist selbstverständlich geöffnet, und gegen den Hunger helfen unsere feinen Pizzellas.

Drei grosse Bildschirme sorgen für eine qualitativ hochwertige Übertragung und unvergessliche Momente unter Gleichgesinnten. Wir zeigen alle Abend-Spiele.

Ob Vereinsmitglied oder nicht - kommt zahlreich mit Gleichgesinnten im Rolli vorbei, und lasst uns dieses Spektakel gemeinsam geniessen und feiern.

Vorstand FC Seuzach



TEAM-SPIRIT GROSS GESCHRIEBEN

Junioren Fb «rocken» in Kloten

Am Sonntag, 9. Juni trafen sich die Kicker der Fb-Mannschaft in Kloten. Aufgeteilt in zwei Mannschaften wurde nach den gängigen Regeln des Play More Football gegen sieben Mannschaften gespielt.



Teamspirit – ganz gross.

Dank intensivem Zusammenspiel konnte so manch schwierige Situation überwunden werden und blieben die Spiele auch für die Fans am Spielfeldrand sehr spannend.

Abschliessend gilt ein grosses Dankeschön allen Mitwirkenden -

ob Spieler, Fan, Ersatz-Coach oder für die Übernahme der Trikotwäsche – einfach MERCI. Schön zu sehen, dass der Team-Spirit über den Spielfeldrand hinausgeht!

Mirko Stüssi & Andi Volkart



Stolz auf ihre Leistungen.



Hopp Fb-Team.

Agenda

Testspiele 1. Mannschaft

Sa 13.07.	17.00	FC Seuzach	vs. SC YF Juventus
Sa 27.07.	11.30	FC Tägerwilten	vs. FC Seuzach
So 03.08.	14.00	FC Bülach	vs. FC Seuzach
Sa 10.08.	17.00	FC Seefeld ZH	vs. FC Seuzach
Di 13.08.	19.45	FC Seuzach	vs. FC Winterthur U-21

Hettlinger Dorfet

Fr 13.09. bis So 15.09.

Der FC Seuzach an der Hettlinger Dorfet – mit Fest- und Barbetrieb.

Änderungen vorbehalten.

Aktuelle Information auf www.fcseuzach.ch.

VBC JUNIORINNEN

Eine erfolgreiche Saison dank grossen Fortschritten

Unsere Vorrunde der Meisterschaft war schon im November fertig gespielt. Bis zum Start der Rückrunde im Januar blieb also einiges an Zeit um an der Genauigkeit, am Annehmen von schnell gespielten Bällen und am Beobachten des Gegners zu feilen.



Neben den uns bekannten Gegnern Vivax und VBC Schaffhausen waren die beiden anderen Toggenburg und Wila, gegen die wir bisher noch nicht gespielt hatten. Gegen Vivax hatten wir nach zwei 3:2-Niederlagen definitiv eine Rechnung offen. Wir setzten unsere Trainingsschwerpunkte durch und gingen verdient als Sieger nach Hause. Leider konnten wir uns gegen die sechs angereisten

Toggenburgerinnen überhaupt nicht gut verkaufen, ein Spiel zum Vergessen, aber auf keinen Fall um den Kopf hängen zu lassen. Wila bodigten wir mit 3:1.

Schon vor dem letzten Spiel gegen Schaffhausen war uns der zweite Platz in der Tabelle sicher. Dies liess uns aber auf keinen Fall die Nase hoch halten. Mit viel Bewegung auf dem Spielfeld schickten wir unsere Gäste ohne Punkte in der Tasche wieder zurück nach Schaffhausen.

Schade war dann die Meisterschaft schon fertig. Vor einem Jahr spielten wir ein einfaches, aber solides Volleyball. Das gehört der Vergangenheit an. Die roten Köpfe und Schweissperlen zeugen von einem intensiveren Spiel mit viel Bewegung ohne Ball. Es ist wirklich krass, welche Fortschritte auf diesem Niveau in nur einem Jahr erzielt wer-



den können. Gleich fünf weitere Spielerinnen trainieren nun auch noch im Damen 2 mit. Von dort gibt es sehr positive Rückmeldungen. Ich bin sehr neugierig, wohin uns der Weg nächste Saison führt.

*Karin Allenspach
Trainerin*



Gehlhaar
Sonnen- und Sichtschutz

Wir montieren und reparieren Rollläden, Markisen, Lamellenstoren, Fensterläden, Innenbeschattungen, Insektenschutzgitter und mehr.

→ 052 315 22 12
→ gehlhaar.ch

agiba
IT SERVICES

**MY
SWISS
CLOUD**

Der Winterthurer Partner für Firmenkunden

Cloud- und IT-Services

+41 52 235 19 19

www.agiba.ch

www.myswisscloud.ch

Erfreulich viel wärmender Sonnenschein

Hoch motiviert und mit der Hoffnung auf gutes Wetter starteten dieses Jahr die Stufen der Cevi Seuzach ins Pfingstlager.



Trotz der eher regnerischen Wetterprognose wurden wir vermehrt mit Sonnenschein und Wärme überrascht. Hier eine kleine Übersicht mit den besten Momenten des Pfingstlagers.

Stufe Adalia

Die Stufe Adalia hatte dieses Jahr ihr erstes Helferinnen-Pfingstlager. Nebst witzigen und teils auch komischen Gestalten aus verschiedenen Kindergeschichten, von welchen sie Besuch erhielten, kam auch die Kreativität nicht zu kurz. Es wurde ein eigenes Sujet auf die Kluft (Cevihemd) gedruckt und die Lagerleben-Kiste verziert, welche nun alle wichtigen Dinge für ein Adalia-Lager enthält.

Stufe Genesis

Obwohl die Stufe Genesis kein traditionelles Pfingstlager abgehalten hat, konnten die Teilnehmer trotzdem ein unvergessliches, verlängertes Samstagprogramm erleben. Zusammen besuchten sie einen Escape Room, welchen sie auch in rekordverdächtiger Zeit meisterten. Belohnt wurde die Stufe danach mit einem feinen Essen und noch ein wenig gemeinsamer Stufenzeit.



Die Stufe Naëmi genoss das Lagerleben in freier Natur.

Stufe Helios

Die Stufe Helios war dieses Jahr als Undercover-Polizei unterwegs. Durch die mutigen Polizisten, welche sich in die Verbrecherbande einschleusten um so wertvolle Informationen zu gewinnen, konnte die böse Bande in einer Nacht- und Nebelaktion erfolgreich lahmgelegt werden.

Stufe Jesaja

Die Mädchen der Stufe Jesaja waren dieses Jahr als Detektivinnen unterwegs und halfen einem Maler herauszufinden, wer nun sein Malergeschäft ausgeraubt hatte. Nebst feinen Omeletten und viel Spass am Feuer deckten sie schlussendlich auf, dass es der Maler selbst gewesen war. Nach einer aufregenden Nachtaction konnten sie den Betrüger stellen und der Polizei übergeben.

Stufe Naëmi

Die Stufe Naëmi machte sich zusammen mit Jace und Clary auf, den Engelkelch aus den Händen der bösen Schattenwesen zurückzuerobern. Nebst dem Treffen mit einem Magier höchstpersönlich und dem Zurückgewinnen des Kelches war ein Highlight auf jeden Fall die grosse Danceparty unter dem Küchenzelt.

Stufe Simson

Für ihr Pfingstlager wurde die Stufe Simson von Wilhelm Tell eingeladen als Dank dafür, dass sie vor einiger Zeit einem Kollegen von ihm

aus einem eingestürzten Tunnel geholfen hatten. Das coolste Erlebnis, welches sie in seiner Gegenwart hatten, war, dass Tell selbst einen Apfel von Waltis Kopf schoss.

Stufe Suora

Die Stufe Suora erlebte mit der Ratte Remi von Ratatouille ein unvergessliches Pfingstlager. Dank ihrem heldenhaften Einsatz konnten sie Remi befreien und anschliessend eine gemeinsame Bastelaktion starten, in welcher sie viele Glitzersteine auf die Kluft (Cevihemd) klebten.

Stufe Tyros

Auch die Stufe Tyros hatte dieses Jahr ein Helferpfingstlager mit dem Thema «Das letzte wird das erste sein». Nebst dem Schlafen in einem First (Zelt), dem Konsum von einer grossen Menge Knoblauch und dem Bedienen von uralten Handys war aber das grösste Lagerhighlight definitiv die Sichtung eines Kängurus im Wald.



Die Stufe Tyros beim Zeltaufbau.

Cevi Seuzach

KONZERTRÜCKBLICK

Ausklar?!

Mit viel Rückenwind durch mitreissende Lieder von Patent Ochsner und einer hochmotivierten Martina Zimmerli am Dirigentenpult, gab der Chor the midlife cryers zusammen mit der Band the Big Beat am 1. Juni ein tolles Konzert.



Die Begeisterung im vollen Chrebsbachsaal schwappte gleich zu Beginn auf das Publikum über und es entstanden «Hühnerhautmomente», abwechselnd mit einer ausgelassenen Stimmung.

Die frei gewordene Energie wurde beim anschliessenden Tanzen zur Livemusik von Big Beat zu Pop, Rock und... voll ausgelebt. Vielen Dank an unsere treuen Fans und jene, die es noch werden wollen. Ausklar?



Stimmung pur im Chrebsbachsaal.

Lust zum Mitsingen?

Gerne können Singbegeisterte bei uns reinschauen (unsere Probeter-

mine sind online). Anmeldung auf www.midlifecryers.ch/kontakt.

Wir freuen uns auf (männliche)

Verstärkung!

Ueli Kronbach, the midlife cryers



Mitreissende Show inklusive.

CHORREISE VOM 29. MAI

Besuch im Apfel- und Mostparadies

Pünktlich um 9 Uhr, mit 20 Sängerinnen an Bord, startet unser Chauffeur Andi die Fahrt Richtung Bodensee. Unser Ziel ist die Mosterei Möhl in Arbon, wo wir von Petra empfangen werden.



Als Erstes gibt es Kaffee und Gipfeli. Schon bei der Begrüssung erwähnt Petra, dass sie hier wie eine grosse Familie sind und sich alle mit Du ansprechen.

Die Führung beginnt mit einem Film über die Familiengeschichte und die Entwicklung des Betriebes. Die Firma Möhl wurde 1895 gegründet und wird bis heute, aktuell in der 5. Generation, als Familienunternehmen geführt. Schon 1940 entstand das erste Logo mit dem «Äpfel» im Schriftzug. Die Produktpalette hat sich in den fast 130 Jahren stark vergrössert. Aber den «Most vom Fass» in der Bügelflasche gibt es immer noch und gehört mit der alkoholfreien Variante zu einem der beliebtesten Getränke in der Ostschweiz.

Während 1,5 Stunden erfahren wir Spannendes über den Weg des Apfels, bis er endlich in der Flasche landet. Mich beeindruckt sehr, wieviel für Nachhaltigkeit umgesetzt wird und wie die Wertschätzung für Mensch und Natur spürbar ist. Im grossen Eichenfasskeller wird dann noch degustiert. SIDERCLAN heisst das jüngste «Möhlkind» und jede Sängerin wählt ihren eigenen Favoriten. Mein persönlicher Favorit ist und bleibt aber das Shorley.



Bereit für den Film über die Geschichte der Mosterei Möhl.

Mit dem Schiff nach Stein am Rhein

Auf der Weiterfahrt nach Egnach bestaunen wir die grossen Apfelplantagen links und rechts der Strasse. Im Restaurant Seelust angekommen, wird uns ein feines Mittagessen serviert, natürlich mit einer Apfelcreme zum Dessert.

Nach einem etwas hektischen Aufbruch geht es weiter nach Steckborn. Wir erreichen pünktlich die Anlegestelle und fahren dann mit dem Schiff bis Stein am Rhein. Dort wartet schon unser Bus. Auf der Rückfahrt wird noch eifrig gesungen. In Seuzach angekommen, sind wir uns einig: Es war ein tolles Erlebnis. Liebe Ursula, wir danken dir fürs Organisieren.

Beate Keller



Keine Wein-, sondern imposante Mostfässer.

Das Pflanzencenter mit Charme...
Stauden, Rosen, Gehölze, Hortensien und Gartenmärkte
pflanzencenter.ch
Aquilegia
Im Garten Zuhause

Musighuus
Roland Schmidt
Dorfstrasse 33
8542 Wiesendangen
052 337 38 03
www.musighuus.ch • musighuus@bluewin.ch
Klaviere, Flügel, Elektro-Pianos ■
Zubehör und Occasionen ■
Stimm- und Reparaturservice ■
Mitglied des Verbandes Schweizer Klavierbauer und -stimmer «SVKS»

VOM TOREBUEBE-EGGE BIS ZUM SCHLACHTHAUS

Die SVP wanderte durch Seuzi

Am Samstagnachmittag vom 25. Mai trafen sich alle interessierten Personen bei bestem Wetter um 15 Uhr im Rösslipark.



Nach einer kurzen Begrüssung durch den Parteipräsidenten wurde in zwei Gruppen gestartet, geführt durch die Gemeinderäte Laura Wissmann und Marcel Fritz. Auf einem Rundkurs wurde Interessantes aus der Vergangenheit und der Gegenwart gezeigt und erläutert und die Besucher konnten Fragen stellen. Wussten Sie, wo der «Torebuebe-Egge» war oder dass das Schlachthaus auch als Depot für die Feuerspritze diente?

An jedem der angelaufenen Posten wurde mit Fotos und Grafiken



Gemeinderat Marcel Fritz (rechts) auf dem Rundgang mit seiner Gruppe.

auf die «Sehenswürdigkeit» näher eingegangen. Zum Abschluss konn-

ten sich alle im Mehlhüsli mit einer Grillwurst verpflegen und bei Bier

oder einem Glas Wein in geselliger Runde weiterplaudern. Beim spontan einberufenen Public-Viewing ging der gelungene Anlass spät am Abend zu Ende. Seien Sie gespannt auf unseren nächsten Anlass im Herbst, es würde uns freuen, Sie dort begrüssen zu dürfen.

Wenn Sie politisch interessiert sind und aktiv am Dorfleben teilhaben möchten, können Sie gerne auch an unserer nächsten Parteiversammlung am 29. August dabei sein, kontaktieren Sie uns unter urs.christener@gmail.com.

Eine schöne Sommerzeit mit vielen vergnüglichen und erholsamen Momenten wünscht Ihnen die SVP Seuzach-Ohringen.

*Urs Christener
Präsident SVP Seuzach-Ohringen*



Gemütlicher Abschluss beim Mehlhüsli.

E-Ladestationen

Neu- & Umbau

Energie & Automation

Reparatur & Service

Matzinger
Elektro-Technik AG

Mit Kopf, Herz & Strom

matzinger.ch 052 338 11 22

AMMANN
Storenbau

www.storenbau.ch

**Fabrikation, Montage und Reparaturen von
Rollläden, Sonnen- und Lamellenstoren,
Alu-Jalousieläden**

8406 Winterthur

Telefon 052 203 12 52

DROGERIE FINK

Hoher Blutdruck – Weissdorn hilft

Jedes Herz braucht einen gewissen Druck, um das Blut in sämtliche Körperteile zu pumpen.

Denn der menschliche Kreislauf gleicht einem umgekehrt fliessenden Gewässer. Das Blut wird von der grossen Strombahn (Aorta) in die kleinsten Blutgefässe (Kapillaren) transportiert. Dabei hat es auf seinem kilometerlangen Weg durch immer enger werdende Blutgefässe einen gewissen Widerstand zu überwinden. Den Druck diesen Widerstand zu überwinden, nennt man Blutdruck.

Seit Jahrzenten wird der Blutdruck nach der Methode Riva-Rocci gemessen. Bei jeder Messung werden zwei Werte notiert, der untere und der obere Wert. Der obere Wert (Systole) entspricht dem Wert, mit dem das Herz das Blut in die Strombahn (Hauptschlagader) pumpt. Der untere Wert (Diastole) entspricht dem Druck, der durch die Elastizität der Gefässe aufrecht gehalten wird. Bei der Messung muss berücksichtigt werden, dass seelische Erregung oder körperliche Anstrengung den Blutdruck normalerweise erhöhen. Da-

her ist es wichtig, dass der Blutdruck regelmässig gemessen wird.

Nach WHO gelten Blutdruckwerte von 120 mmHg (systolisch) auf 80 mmHg (diastolisch) als normal. Ab einem Wert von 140 mmHg auf 90 mmHg spricht man von einer leichten Hypertonie.

Beschwerdebild

Wenn ein Organ erkrankt, so gibt es dies oft mit einem Symptom zu erkennen. Doch bei erhöhtem Blutdruck ist dies vielfach nicht der Fall. Bei einem Grossteil der Betroffenen setzt die Veränderung derart langsam ein, dass sich zu Beginn oft keine Beschwerden bemerkbar machen. Viele fühlen sich trotz hohem Blutdruck wohl und leistungsfähig. Das einzig sichere Mittel, Bluthochdruck frühzeitig zu erkennen, ist die regelmässige Blutdruckmessung. Wachsam sollte man sein, wenn bestimmte Beschwerden auftreten. Nervosität, Schwindel, Herzdruck, Kopfweh, Ohrensausen und gerötetes Gesicht können auf einen hohen Blutdruck hinweisen.

Ursachen

Die Ursachen respektive fördernden Faktoren sind sehr vielfältig. So können zum Beispiel Rauchen, Alkohol, Kaffeegenuss, Kochsalz, Übergewicht, Stress, Bewegungsmangel, erhöhte Cholesterinwerte, Diabetes usw. den Blutdruck erhöhen. Oft sind aber bei erhöhten Blutdruckwerten die Ursachen nicht bekannt.

Behandlung

Die Naturheilkunde bietet uns sehr gute Möglichkeiten, eine leichte bis mittlere Hypertonie positiv zu beeinflussen. Eine Hauptrolle nimmt der Weissdorn (*Crataegus oxyacantha*) ein. Der Weissdorn ist ein mehrjähriges Rosengewächs, ein



Er heisst zwar Weissdorn, hat aber im Herbst rote Beeren.

fünf bis zehn Meter hoher Strauch oder Baum. Im Mai macht sich der Weissdorn durch seine weisse Blütenpracht bemerkbar, im Herbst beglückt er uns mit seinen roten Beeren.

Schon Dioskurides betitelte 50 nach Christus den Weissdorn als *Crataegus*, was vom griechischen Wort «krataios» abgeleitet wird und fest und stark bedeutet und Bezug nimmt auf das harte Holz des Strauches. Der Beinamen *oxyacantha* stammt ebenfalls aus dem griechischen *oxys*=Dorn und *acantha* = spitzig und bringt zum Ausdruck, dass der Weissdorn mit spitzigen Dornen ausgerüstet ist.

Die blutdrucksenkende Wirkung des Weissdorns kommt vor allem durch den Inhaltsstoff oligomere Procyanidine zustande. Er wirkt blutdruckregulierend, herzstärkend, kreislauffördernd und beruhigend. Der Weissdorn hat sich in Kombi-

nationen mit anderen Pflanzen sehr bewährt. Unsere pflanzliche Tropfenmischung mit Weissdorn, Mistel (blutdrucksenkend), Traubensilberkerzen (blutdruckregulierend) und Zinnkraut (entwässern) kann einen hohen Blutdruck positiv beeinflussen. Die Tropfen werden über einen längeren Zeitraum eingenommen. Die Dosierung beträgt 3 x täglich 20 Tropfen.

Falls Medikamente vom Arzt gegen den erhöhten Blutdruck eingenommen werden, dürfen diese auf keinen Fall von einem Tag auf den anderen abgesetzt werden. Die pflanzlichen Präparate ersetzen am Anfang nicht die schulmedizinischen Medikamente und eine ärztliche Kontrolle ist notwendig

Wir beraten Sie gerne und kompetent.

Ihr Drogist Urs Fink

Ihr Spezialist für Naturheilmittel und Reformprodukte

Aktion

Fink's Bluthochdruck Tropfen 100ml.

Jetzt für nur 22.– statt 32.–

(gültig bis 31.7.2024)

fink

drogerie • reformhaus • gesundheitszentrum

Frauenfelderstrasse 67a • 8404 Winterthur
Tel. 052 2421808 • mail@fink-drogerie.ch

hobi wohnen

- Wohnmöbel
- Gartenmöbel
- Sonnenschirme
- Innenbeschattung

Glatz

Schaffhauserstr. 74
8472 Oberrohringen
hobi-wohnen.ch

Obstgartenstrasse 4 8472 Seuzach

BEWEG X RUUM

NEU! KRANKENKASSEN ANERKANT

DER BESONDERE ORT FÜR IN- & OUTDOOR-SPORT!

Pilates & Rückentraining - T.R.X. - Drums Alive
Intervall-Training - Outdoor-Bootcamp - BBP
Bier- & Eve-Yoga - Turnen für Senior:innen

Aktuelles Kursprogramm, Infos & Anmeldung:
Anja Mühle, 079 124 38 37, bewegxruum@gmail.com

www.bewegxruum.jimdofree.com

BE READY GMBH

Martial Arts Kids Camp

Nathalie Strassmann, Be ready GmbH: Lassen Sie Ihr Kind eintauchen in eine Welt voller Spass, Bewegung und persönlicher Entwicklung.



Das Martial Arts Kids Camp findet vom 5. bis am 9. August im Dojo von Ferrer BJJ an der Bürglistrasse 29 in Winterthur statt. Eingeladen sind Kinder von der 1. bis zur 6. Primarschulklasse. Das Camp bietet eine perfekte Mischung aus Boxen, Selbstverteidigung und Brazilian Jiu-Jitsu (BJJ). Unter Anleitung des erfahrenen Trainingsteams Alberto Ferrer von Ferrer BJJ und Nathalie Strassmann werden die Kinder nicht nur körperlich gestärkt, son-

dern entwickeln auch wichtige Fähigkeiten wie Selbstbewusstsein, Teamgeist und Selbstverteidigungskompetenzen.

Vielseitiges Training

Die Kinder dürfen sich auf ein breites Trainingsangebot freuen – vom Boxen über Selbstverteidigung bis hin zur faszinierenden Welt von Brazilian Jiu-Jitsu. Nathalie Strassmann: «Wir legen grossen Wert auf spielerisches Lernen, das heisst, unsere Trainingsinhalte sind nicht nur lehrreich, sondern auch spassorientiert. Hindernisparcours, Koordinationsspiele und Teamaktivitäten sorgen dafür, dass sich die Kinder mit Freude bewegen und dabei wichtige Lebenskompetenzen erwerben». Basis bildet eine sich unterstützende Gemeinschaft, in der Teamarbeit und gegenseitige Unterstützung im Mittelpunkt stehen. Dabei wird höchster Wert auf Sicherheit gelegt und so eine positive Atmosphäre geschaffen.

Tagesprogramm

Die Kurstage beginnen jeweils um 8 Uhr morgens mit Eintreffen, Umziehen und freiem Spielen. Von 9.30 bis 11.45 Uhr steht dann die erste Trainingseinheit auf dem Programm, bevor von 12 bis 13 Uhr das gemeinsame Mittagessen mit nachfolgender Mittagspause folgt. Von 14 bis 16 Uhr läuft die zweite Trainingseinheit, dann nochmals freies Spielen und um 17 Uhr Ab-

holung der Kinder nach einem spannenden Tag.

Im Kursgeld pro Kind von 580 Franken (plus CHF 14.50 Servicegebühr) sind inbegriffen:

- Betreuung während fünf Tagen jeweils von 8 bis 17 Uhr.
- Abwechslungsreiche Trainings durch Alberto Ferrer und Nathalie Strassmann.
- Fünf Mittagessen und alle Getränke und Snacks.
- Ein Sportbag.

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt, wer zuerst kommt, ist beim Martial Arts Kids Camp dabei. Anmeldungen auf www.beready2.ch/event-details/martialarts-kidscamp.



Kontakt:

Nathalie Strassmann
Be ready GmbH
info@beready2.ch

Walter Minder



RUEGG AG

- Neuanlagen
- Umänderungen
- Naturnahe Anlagen
- Gartenpflege

Garten - und Landschaftsbau

Ohringerstrasse 120

8472 Unterohringen

Telefon 052 335 12 15

sekretariat@rueegg-gartenbau.ch

www.rueegg-gartenbau.ch



kommende Events:

11. Juli 2024

Sommer - Night / bis 21.00 Uhr

29. August 2024

Abendverkauf / bis 21.00 Uhr

Di. – Fr. 9.00 – 11.30 / 14.00 – 18.00

Sa. 9.00 – 13.00

fashion & classics, Obstgartenstrasse 6, 8472 Seuzach

Fashion
Schmuck
Dekoartikel
Apéros
gute Gespräche
Events
Café



111 JAHRE KNECHT AG, OBERWIL

Einladung zum Tag der offenen Tür

Am Samstag, 21. September öffnet die Knecht AG ihre Türen und lädt zur Jubiläumsfeier 111 Jahre ein.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei uns zwischen 11 und 17 Uhr in Oberwil (Dägerlen) und offerieren Ihnen an diesem Tag eine Bratwurst oder ein Raclette in unserer Festwirtschaft. Gemeinsam mit unseren Nachbarn, Freunden und Geschäftspartnern möchten wir auf das Jubiläum anstossen und freuen uns, wenn Sie zahlreich dabei sind.

Es gibt einiges zum Staunen und Entdecken, wie z.B. eine Übersicht der aktuellen Bauprojekte, Holzbau- und Schreinerarbeiten sowie Küchen, welche die Knecht AG in den letzten Jahren realisiert hat. Es wird Betriebsführungen in unserer Schreinerei und der Zimmerei geben, in denen Sie unsere CNC-Maschine aus nächster Nähe erleben können. Hier werden die individuellen Küchen, An- und Umbauten sowie Elemente ganzer Überbau-

ungen gefertigt. Sie und die ganze Familie erhalten Einblick in einzelne Produktionsschritte, die sonst verborgen sind. Unsere kompetenten Mitarbeiter geben Ihnen Auskunft und beantworten Ihre Fragen.

Lehrstellenstand inklusive

Sie wollen sich über das Lehrstellenangebot informieren? Wir begrüßen Sie an unserem Lehrlingsstand. Sie erhalten einen Einblick über die von uns angebotenen Lehrstellen und die vielfältigen Tätigkeiten, die diese Ausbildung ausmachen. Im direkten Gespräch mit unseren Mitarbeitern erleben Sie unseren Teamgeist, der für uns sehr wichtig ist und den wir pflegen. Lassen Sie sich bei diesem geselligen Anlass vom Medium Holz und den Möglichkeiten inspirieren, die dieser Baustoff mitbringt!

Zimmermänner und Schreinerinnen aufgepasst!

Wir haben noch freie Stellen zu besetzen und freuen uns, Sie an diesem Tag kennenzulernen. Treffen Sie das gesamte Team und erhalten



Sie einen Eindruck von unserem zentralen Standort in Oberwil.

Tagesprogramm

Samstag, 21. September von 11 bis 17 Uhr:

- Betriebsführungen
- Ausstellungen
- Lehrlingsstand mit Info über Lehrstellenangebot
- CNC-Maschinen in Aktion
- Harassenklettern mit der Cevi Dägerlen

Der Event findet bei jedem Wetter statt.

Alle sind herzlich willkommen und wir freuen uns auf Ihren Besuch:

Knecht AG
Landstrasse 4
8471 Oberwil (Dägerlen)
www.knecht-ag.ch
052 305 10 10.

Das Team der Knecht AG

RAIFFEISEN
Weinland

Jubiläums-
angebot:
0.5% Bonus

Combi 50/50: Ein erfolgreiches Duo für Ihr Vermögen.

Die eine Hälfte Ihres investierbaren Vermögens legen Sie in ein Termingeld an und erhalten einen attraktiven Bonuszins. Die andere Hälfte investieren Sie in eine Anlagelösung Ihrer Wahl.

raiffeisen.ch/weinland/combi-50-50

Wir bringen für Sie alles zum Glänzen, vom Fenster bis zum ganzen Haus!

Wir reinigen zuverlässig

- Fenster,
- Wohnungen,
- Treppenhäuser,
- Geschäftsräume,
- Büros
- und vieles mehr!

Wir übernehmen auch Hauswartungen! Fordern Sie jetzt eine unverbindliche Offerte an.

Möslistrasse 5 • 8472 Seuzach
Tel.: 052 338 06 60
Fax: 052 338 06 61
www.steda.ch

APOTHEKE SEUZACH

Ceres – von der Heilpflanze zum ganzheitlichen Arzneimittel

Weil Heilpflanzen reaktionsfähige, lebende Organismen sind, ist deren Verarbeitung zu Arzneimitteln nicht nur eine Frage der Methode und Technik, sondern auch der Beziehung des Menschen zur Pflanze.

Eine respektvolle Haltung, ein angemessener Arbeitsrhythmus und das Gewähren von Zeit sind in unseren Augen ebenso wichtig wie die Herstellmethode, um das Potential von Heilpflanzen möglichst umfassend entfalten zu können.

Ceres stellt Urtinkturen, das heisst wässrig-alkoholische Auszüge, aus rund 60 verschiedenen Heilpflanzen her. Ausserdem bietet Ceres 25 homöopathische Potenzen sowie 12 Komplexmittel aus Urtinkturen und Potenzen an. Die zahlreichen Pflanzen ergeben ein umfassendes Sortiment an Arzneimitteln, welches viele Anwendungsbereiche abdeckt. Die meisten von Ceres verarbeiteten Heilpflanzen sind seit langer Zeit in der Homöopathie oder Phytotherapie gebräuchlich und können bei den bekannten Anwendungsgebieten eingesetzt werden. Bei den Ceres Urtinkturen kommt ein neues Element hinzu, da mit dem Wesen der Pflanze gearbeitet werden kann. Dies ist dem Umstand zu verdanken,

dass Ceres sich zum Ziel gesetzt hat, die stofflichen und unstofflichen Wirkprinzipien der Pflanzen in einem Arzneimittel zu vereinen und dazu einen neuen Weg in der Herstellung gegangen ist.

Neu im Sortiment: die Spezialpflege-Crèmes mit Frischpflanzen-Extrakt

Die nach dem Ceres-Verfahren hergestellten Frischpflanzen-Extrakte sind von einzigartiger, sensorisch wahrnehmbarer Qualität. Sie vereinen das natürliche Stoffgefüge, die Information und die Lebenskraft von Pflanzen, wodurch sich neue Möglichkeiten in deren Anwendung eröffnen.

Die Spezialpflege-Linie bringt die volle Wirkkraft von Heilpflanzen auf die Haut. Geeignet für die natürliche Tages- und Nachtpflege für trockene bis sehr trockene Haut. Alle Produkte enthalten 10 % Frischpflanzenextrakt. Die Markteinführung dieser neuen Produktlinie beinhaltet drei Crèmes.



Die Ceres-Hautpflege-Linie pflegt und schützt.

Ceres Centaurium Spezialpflege

Diese Pflegecrème bringt die volle Wirkkraft von Centaurium erythraea (Tausendgüldenkraut) auf die Haut. Sie regt den Hautstoffwechsel an, wirkt hautberuhigend, antioxidativ und schützt die Haut vor äusseren Einflüssen. Zudem unterstützt sie die natürliche Regeneration der Hautbarriere.

Ceres Calendula Spezialpflege

Die Pflegecrème Calendula officinalis (Ringelblume) ist geeignet für die natürliche Pflege von Narben. Sie wirkt beruhigend für gestresste oder gerötete Haut und schützt die Haut vor äusseren Einflüssen.

Ceres Viola Spezialpflege

Die Pflegecrème Viola tricolor (Stiefmütterchen) eignet sich zur natürlichen Pflege bei unreiner und juckender Haut. Sie beruhigt gestresste Haut und fördert den Hautstoffwechsel.

Weiterführende Info's finden Sie unter www.ceres-spezialpflege.com. Gerne beraten wir Sie auch persönlich zur neuen Ceres-Hautpflege-Linie oder zur Anwendung der diversen Ceres Urtinkturen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Petra Nigg & Team

www.ceres-spezialpflege.com

Das Ceres Urtinkturen-Buch – Ihr exklusives Geschenk beim Kauf von zwei Ceres Produkten. Angebot gültig: 1.7.–31.8.2024

APOTHEKE SEUZACH

CERES SPEZIALPFLEGE CREME MIT FRISCHPFLANZEN-EXTRAKT

NEU

KURZBERICHT

Mitgliederversammlung der Spitex RegioSeuzach

Am 5. Juni 2024 trafen sich zahlreiche Mitglieder der Spitex RegioSeuzach zu ihrer jährlichen Versammlung.



Einblicken informierten der Vorstand und die Geschäftsleitung über die Arbeit der Spitex und das Geschäftsjahr 2023.

Im Anschluss wurde ein feiner Apéro reiche serviert, welcher die perfekte Gelegenheit für anre-

gende Gespräche und gemütliches Beisammensein bot.

Möchten auch Sie nächstes Jahr dabei sein?

Werden Sie Mitglied bei der Spitex RegioSeuzach und unterstützen Sie eine gute Sache. Anmeldung per Mail info@spitex-regioseuzach.ch, Telefon 052 316 14 74 oder auf www.spitex-regioseuzach.ch.

Der Abend im Gemeinschaftsraum der gaiwo-Überbauung Schnecken-

wiese wurde von Präsident Felix Rutz moderiert. Mit spannenden



Präsident Felix Rutz führte durch die Mitgliederversammlung.

Spitex RegioSeuzach



Der Apéro bot Gelegenheit für Gespräche.

052 315 21 11 www.kurz-ag.ch

kurz ag alles unter einem dach.

Fassaden-Renovationen Ellikon an der Thur

seit 1974

- Malerarbeiten
- Reparaturen
- Aussenwärmedämmungen

LESERBRIEF

Wer hat meine Hundeleine gefunden?

Zum zweiten Mal ist meine braune, ca. drei Meter lange Hunde-Lederleine mit Karabinerhaken einfach weg!



Das erste Mal auf dem Parkplatz beim Vitaparcours Seuzach im Februar. Ich glaube, ich habe den Fahrer sogar wegfahren sehen. Ich habe es nach 10 Minuten gemerkt, dass mir die Leine wahrscheinlich beim Ausladen meines Hundes auf den Boden gefallen ist. Ich bin zu-

rückgelaufen, doch leider konnte ich die Leine nicht finden. Am Nachmittag war ich wieder vor Ort, doch die Leine blieb verschwunden.

Das zweite Mal passierte es auf dem Parkplatz Kirchhügelstrasse vor den Schrebergärten neben dem AZiG und zwar am Donnerstag, 13. Juni um plus/minus 11 Uhr. Ich war keine 30 Minuten später wieder vor Ort, doch leider war die Lederleine auch hier nirgends zu finden. Am Abend ist eine Bekannte von mir dem Chrebsbach entlang geradelt, aber auch sie hatte leider kein Glück.

Ich bitte deshalb die Finder auf diesem Weg, meine Leinen in ein Couvert zu legen und zu senden an: Familie J. Hadler, Brisiweg 49, 8400 Winterthur (052 203 07 56) oder im Fundbüro der Gemeinde Seuzach abzugeben. Vielen Dank!

Jlona Hadler

GRATIS GESUCHT

Alte od. nicht gebrauchte Kaffe-, Haushalt-, Werkstattmaschinen, elektr. Kabel aller Art, Werkzeuge, Küchengegenstände aus Metall, sämtl. Gegenstände aus Aluminium/Kupfer/Messing/Zink, etc., Werbetafeln, **Münzen aller Welt (Art)**, Bratpfannen, Kochtöpfe, Zinngeschirr, Silberbesteck, Medaillen etc. Wird gratis abgeholt. Tel. 078 901 50 70.

**HAUSHALT
GARTEN/REINIGUNG**

GARTENBAU – Poolbau, Gestaltung von Neuanlagen oder Umgestaltung und Unterhalt aller Art. **Aktuell: RASENSANIERUNG/NEUBEPFLANZUNG.**

Adrian Chollet, Gartenbau/Unterhalt, Tel. 079 957 30 64, a.chollet.gartenunterhalt@gmail.com.

ZU VERMIETEN

GARAGENPLATZ in UT-Garage vis-à-vis VOLG (Birchstrasse 15) per **sofort oder nach Vereinbarung**, inkl. Funksender für automatisches Garagentor und Pneukasten für 4 Pneus. Mietzins Fr. **130.00/Mt.** Kontakt: Tel. 078 601 79 42 oder Mail pregowski@p-w.ch.

2 1/2 ZIMMER DACHWOHNUNG per sofort in Seuzach. **70 m² Wohnfläche**, grosszügiges Bad mit Waschturm. Fr. **1'400.00, inkl. NK.** Kontakt: Tel. 052 335 18 55

VERSCHIEDENES

Die umweltfreundlichen **Reinigungsprodukte** von **JEMAKO** finden Sie bei Verena Blumenstein, Im Handschüssel 46, 8472 Seuzach, Tel. 052 335 07 29. Einfach mal reinschauen (bitte vorher anrufen).

Ich suche einen **PLATZ RESP. RAUM für gelegentliche kleinere Lackierarbeiten** (an Helmen und Rüstungsteilen) in Seuzach. Das Trocknen der Stücke über 24h sollte möglich sein. Für weitere Details kontaktieren Sie bitte: lars.tremmel@gmail.com

EINFACH UND SCHNELL

**Kleinanzeige
aufgeben**

Kleinanzeigen können direkt via Online-Schalter erfasst und aufgegeben werden:



Kleinanzeigen

Die nächste
SEUZI ZYTIG

erscheint am:
Donnerstag/Freitag, 5./6. September 2024.

Redaktionsschluss:
Dienstag, 20. August 2023.

TINNER HEIZUNGEN
8472 Seuzach

Forrenbergstr. 63 052 335 11 64

www.tinner-heizungen.ch

CHRISTENER
Malerbetrieb
GmbH

*Wir wünschen schöne Sommerferien
viel Sonnenschein und
erholsame Ferientage*

8472 Seuzach 052 335 26 78
www.maler-christener.ch

Ihr professioneller
Partner für Pflege
im eigenen Zuhause



Überall für alle
SPITEX
RegioSeuzach

Spitex RegioSeuzach · Breitstrasse 8b, 8472 Seuzach
T 052 316 14 74 · www.spitex-regioseuzach.ch

EIN VOLLES PROGRAMM

Reservieren Sie sich Ihre wichtigen Termine

Juli 2024

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Lokalität	Organisator
Donnerstag	04.07.24	10.30 Uhr	Stammtisch	Restaurant Chrebsbach	Männerverein St. Martin
Donnerstag	04.07.24	13.30 Uhr	E-Bike Tour	Parkplatz Obstgarten	Pro Senectute
Donnerstag	04.07.24	19.00 Uhr	Informationsveranstaltung Projekt Rietacker	Saal Zentrum Oberwis	Gemeinde Seuzach
Donnerstag	04.07.24	19.00 Uhr	Filmpremiere: Seuzach – Das Gemeindeportrait	Saal Zentrum Oberwis	Gemeinde Seuzach
Samstag	06.07.24		Papier- / Kartonsammlung		
Sonntag	07.07.24	10.00 Uhr	Familiengottesdienst zum Chilefäscht	Kath. Kirche St. Martin	Kath. Pfarrei St. Martin
Sonntag	07.07.24	10.30 Uhr	Waldgottesdienst Seuzach mit der CEVI Seuzach	Bei der Waldhütte Möslihalde	Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal
Mittwoch	10.07.24	19.15 Uhr	Info Abend Feuerwehr Seuzach	Feuerwehrlokal Seuzach	Feuerwehr Seuzach
Donnerstag	11.07.24	09.30 Uhr	Kindersingen	Räumlichkeiten der FEG Seuzach	Simone Schwarz
Dienstag	16.07.24	14.00 Uhr	Kafitträff	Kath. Pfarreizentrum St. Martin	Kath. Pfarrei St. Martin und Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal
Donnerstag	18.07.24	14.00 Uhr	Pétanque	Rössli Park	Pro Senectute

August 2024

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Lokalität	Organisator
Montag	05.08.24 bis 09.08.24	08.00 Uhr	Martial Arts Kids Camp	Ferrer Dojo	be ready Gym und Ferrer Dojo
Donnerstag	08.08.24	13.30 Uhr	E-Bike Tour	Parkplatz Obstgarten	Pro Senectute
Donnerstag	08.08.24	18.00 Uhr	Bundesprogramm	Schiessplatz Witerig	Schützenverein Seuzach
Dienstag	13.08.24	14.00 Uhr	Kafitträff	Kath. Pfarreizentrum St. Martin	Kath. Pfarrei St. Martin und Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal
Donnerstag	15.08.24	14.00 Uhr	Pétanque	Rössli Park	Pro Senectute
Freitag	16.08.24	20.45 Uhr	Open-Air Kino	Schwimmbad Weiher Seuzach	Gemeinde Seuzach
Samstag	17.08.24		Grillplausch	Beim Weiherlokal	Natur-und Vogelschutzverein Seuzach und Umgebung
Samstag	17.08.24	09.00 Uhr	Repair-Café	Schulhaus Birch	Kommission Energie und Umwelt
Sonntag	18.08.24	10.00 Uhr	Ökum. Gottesdienst zum Schulanfang	Schulhaus Oberohringen	Kath. Pfarrei St. Martin und Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal
Mittwoch	21.08.24	08.00 Uhr	Wandern und Kultur	St. Gallen	Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal
Donnerstag	22.08.24		Sonderabfälle	Werkhof	
Donnerstag	22.08.24	09.30 Uhr	Kindersingen	Räumlichkeiten der FEG Seuzach	Simone Schwarz
Samstag	24.08.24	20.00 Uhr	Theater Kanton Zürich – Shakespeare in Love	Arena Sekundarschule Halden	Gemeinde Seuzach und Kulturkommission Hettlingen
Montag	26.08.24 bis 30.08.24		Schnupperkurs WingTsun	Schulhaus Rietacker	WingTsun Schulen Andy Börsig
Donnerstag	29.08.24	09.00 Uhr	Ausflug nach Schaffhausen		Frauezmorge Seuzach
Samstag	31.08.24		Papier- / Kartonsammlung		

September 2024

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Lokalität	Organisator
Sonntag	01.09.24	10.00 Uhr	Firmeröffnungsgottesdienst	Kath. Kirche St. Martin	Kath. Pfarrei St. Martin
Dienstag	03.09.24	12.00 Uhr	Zäme Ässe	Kath. Pfarreizentrum St. Martin	Kath. Pfarrei St. Martin und Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal
Donnerstag	05.09.24	09.30 Uhr	Kindersingen	Räumlichkeiten der FEG Seuzach	Simone Schwarz
Donnerstag	05.09.24	10.30 Uhr	Stammtisch	Restaurant Chrebsbach	Kath. Männerverein St. Martin
Donnerstag	05.09.24	13.30 Uhr	E-Bike Tour	Parkplatz Obstgarten	Pro Senectute

GEMEINDEVERWALTUNG

Stationsstrasse 1
8472 Seuzach
Telefon 052 320 40 40
gemeinde@seuzach.ch
www.seuzach.ch

Öffnungszeiten

Montag 08.30 – 11.30 / 14.00 – 18.30 Uhr
Dienstag 08.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30 Uhr
Mittwoch 08.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30 Uhr
Donnerstag 08.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30 Uhr
Freitag 08.30 – 13.00 Uhr

BIBLIOTHEK

Breitestrasse 6a
8472 Seuzach
Telefon 052 320 41 41
bibliothek@seuzach.ch
www.bibliothek-seuzach.ch

Öffnungszeiten

Montag 14.00 – 19.00 Uhr
Dienstag 10.00 – 12.00 / 14.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch 10.00 – 12.00 / 14.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag geschlossen
Freitag 10.00 – 12.00 / 14.00 – 19.00 Uhr
Samstag 10.00 – 14.00 Uhr

KIRCHEN SEUZACH

Reformierte Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal

Pfarramt:
Telefon 052 336 12 03 / 052 335 22 58
Sekretariat:
Stationsstrasse 34
8472 Seuzach
Telefon 052 335 31 39
sekretariat@ref-st.ch
www.reformiert-seuzach-thurtal.ch

Katholische Kirche St. Martin

Pfarramt:
Reutlingerstrasse 52
8472 Seuzach
Telefon 052 335 33 52
pfarramt-seuzach@martin-stefan.ch
www.martin-stefan.ch

Freie Evangelische Gemeinde

Gemeindelokal:
Forrenbergstrasse 52
8472 Seuzach
sekretariat@feg-seuzach.ch
www.feg-seuzach.ch

Erbsachen / Erbteilungen

RAY

TREUHAND & REVISIONEN AG

Breitestrasse 9 8472 Seuzach
contact@ray.ch 052 335 54 54 www.ray.ch

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Internationale Notrufnummer
112

Rettungsdienst, Sanitätsnotruf
144

Polizei
117

Feuerwehr
118

Tox-Zentrum
145

Kantonspolizei Zürich, Posten Seuzach
058 648 61 75

Ärztetel (Arzt, Zahnarzt, Apotheke)
0800 33 66 55

REGA
1414

Die dargebotene Hand
143

Gemeindeverwaltung Seuzach
052 320 40 40

Werkhof
052 320 41 00

Fundbüro Einwohnerdienste
052 320 40 40

Wasserversorgung (Pikettnummer)
052 320 41 10

Abwasserreinigungsanlage
052 320 41 20

Sekretariat Primarschule
052 320 42 42

Sekretariat Sekundarschule
052 320 00 77

Alterszentrum im Geeren
052 320 11 11

Spitex RegioSeuzach
052 316 14 74

Pro Senectute Ortsvertretung Seuzach
052 335 10 75

Mahlzeitendienst Seuzach
079 760 84 72, Sandra Heil

EKZ Seuzach
058 359 48 50
24-Stunden-Service 0848 888 788

Blitzschutzaufseher Martin Sager
052 222 19 32

**Notariat & Grundbuchamt
Wülfigen-Winterthur**
052 269 06 30

Zivilstandsamt Winterthur
052 267 57 66

Tierspital Zürich 24h-Service
Kleintiere 044 635 81 12
Nutztiere/Pferde 044 635 81 11

NOTFALLTREFFPUNKTE

Die Notfalltreffpunkte der Gemeinde Seuzach befinden sich bei der Sporthalle Rietacker, Turnerstrasse 2, sowie der Schulanlage Oberohringen, Schulstrasse 9. Beide sind vor Ort mit einer Tafel entsprechend signalisiert und auf der Website www.notfalltreffpunkt.ch einsehbar.

BERATUNGS- & BETREUUNGS- ANGEBOTE

Mit Kleinkindern

Mehrzweckgebäude Strehlgasse 7

Mütter- und Väterberatung

Jeden Dienstagnachmittag
14.00 Uhr Beratung **mit** Anmeldung
14.30 – 16.30 Uhr Beratung **ohne** Anmeldung
**Nächste Termine: 16. Juli, 6./20. August
3. September**

Ihre Beraterin: Barbara Brügger,
barbara.bruegger@ajb.zh.ch

Terminvereinbarungen: Tel. 052 266 90 90:
08.15 – 11.45 / 13.30 – 16.00 Uhr.

Beratungstelefon: 052 266 90 00
Montag, Mittwoch bis Freitag, 08.30 – 11.30 Uhr
Dienstag, 13.30 – 16.00 Uhr.

Spielgruppenverein Krimskrams

Dienstag und Freitag
www.spielgruppeseuzach.ch
Monica Ott, Tel. 052 335 00 07
info@spielgruppeseuzach.ch

Spielgruppe Zippora

Montag-, Dienstag- und Donnerstagmorgen
Stéphanie Müller-Jenner
Tel. 052 335 42 28 / 079 544 58 57
Weitere Infos auf der Homepage der
Gemeinde Seuzach www.seuzach.ch

Chrabbelgruppe Chäfertreff Seuzach

Wochentage und Daten siehe
www.chaefertreff-seuzi.ch
Gabriela Volkart, Tel. 076 368 08 01

Kita Chinderstern

Reutlingerstrasse 13a, Seuzach
Montag bis Freitag, 07.00 bis 18.30 Uhr
Tagesstätte für Kinder im Vorschulalter
Informationen: Tel. 079 809 01 21

BeKi Kita Seuzi

Deisrütistrasse 21, Seuzach
Montag bis Freitag, 06.30 bis 18.30 Uhr
Für Kinder im Vorschulalter mit wahlweise
fixen oder flexiblen Betreuungstagen
Kontakt: 079 350 18 18 oder
hallo@kitaseuzi.ch

Mit Kindern von 0 bis 18 Jahren Erziehungsberatung

kjz Winterthur, St. Gallerstrasse 42
8400 Winterthur, Telefon 052 266 90 90

ABFUHREN

Kehrichtabfuhr

Die Kehrichtabfuhr findet wöchentlich am Dienstag statt. Sie beginnt jeweils um 07.00 Uhr. Fällt die Kehrichtabfuhr aus, wird sie an einem Ersatzdatum durchgeführt. Diese sind im Jahresplan 2024 aufgeführt.

Grüngutabfuhr

Die Grüngutabfuhr findet vom 4. März bis am 2. Dezember 2024 wöchentlich am Montag statt. Sie wird am 1. April (Ostermontag) und am 20. Mai (Pfungstmontag) vorgeholt und zwar am Samstag, 30. März bzw. 18. Mai. Die Ersatzdaten werden jeweils unter «Sonderabfuhren» publiziert.

SAMMELSTELLEN

Die örtlichen Sammelstellen dürfen nur durch die Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinde Seuzach benutzt werden. Widerrechtliche oder unsachgemässe Abfallentsorgungen werden geahndet.

Öffnungszeiten

Sammelstelle Werkhof, Strehlgasse 5, Seuzach

Montag bis Freitag 07.30 – 12.00 / 13.30 – 17.00 Uhr
 Samstag 09.00 – 12.00 Uhr

Öffentliche Sammelstellen

Obstgarten und Vitaparcours Seuzach und Lindenplatz Oberohringen

Montag bis Freitag 07.00 – 12.00 / 13.00 – 19.00 Uhr
 Samstag 07.00 – 12.00 / 13.00 – 18.00 Uhr



Link zu den aktuellen Abfalldaten:
www.seuzach.ch/abfalldaten

Abfalldaten

SONDERABFUHREN

Juli

Samstag, 6. Juli Papier- und Kartonsammlung

August

Donnerstag, 22. August Sonderabfall im Werkhof (08.00 – 11.30 Uhr)
 Samstag, 31. August Papier- und Kartonsammlung

Unterstützen Sie unsere Dorfvereine

Wir bitten Sie, im Sinne einer Unterstützung der Dorfvereine, Papier und Karton zu sammeln, zu bündeln und der Papiersammlung mitzugeben. Die Vereine sind vom Ertrag des Sammelergebnisses abhängig. Milch- und andere Getränkepackungen, verschmutztes Papier, Styropor, Pizzaschachteln, Suppenbeutel und beschichtetes oder selbstklebendes Papier gehören in den Kehricht.

Sonderabfallsammlung 2024

Für Farben, Lacke, Lösungsmittel, Chemikalien, Medikamente, Pflanzenschutzmittel, Backofen- und Herdreiniger, Deodorants, Fleckentferner, Holzschutzmittel, Nitroverdüner, Quecksilberthermometer, Rohrreiniger, Streusalz, Teppichreiniger, WC-Reiniger, Weichspüler usw. Sonderabfall aus Haushalten bis maximal 20 Kilogramm pro Abgeber und Jahr werden bei den Sammelaktionen durch das Sonderabfallmobil kostenlos angenommen. In Seuzach findet die Sonderabfallsammlung 2024 im Werkhof Strehlgasse wie folgt statt:

Donnerstag, 22. August 08.00 – 11.30 Uhr

Die Einwohner der Gemeinde Seuzach dürfen auch die Sonderabfallsammlungen in den Nachbargemeinden benützen, Informationen und Daten 2024 siehe:
www.sonderabfall.zh.ch -> Entsorgung -> Sonderabfallmobil.

IMPRESSUM

Herausgeber

Politische Gemeinde Seuzach

Inhalt

Informationen für Seuzach und Ohringen

Redaktion

Walter Minder, Wilstrasse 21a, 5610 Wohlen
 Telefon 079 404 08 74, wminder@werkstattfuerwerbung.ch

Inserate/Agenda

Gemeinde Seuzach, Seuzi Zytig, Stationsstrasse 1, 8472 Seuzach
 Telefon 052 320 40 00, inserate.seuzizytig@seuzach.ch

Ohringer Seite

Sarah Suter, Telefon 079 201 45 37, sarah_petite@bluewin.ch

Abonnente

Gemeinde Seuzach, Seuzi Zytig, Stationsstrasse 1, 8472 Seuzach
 Telefon 052 320 40 00, inserate.seuzizytig@seuzach.ch

Druck

Mattenbach AG, Kilian Friedli, Telefon 052 234 52 31,
kilian.friedli@mattenbach.ch

Ausgaben und Verteilung

Die Seuzi Zytig erscheint 10x jährlich in einer Auflage von 4'020 Exemplaren. Die Verteilung in alle Haushaltungen in Seuzach und Ohringen erfolgt jeweils am 1. Donnerstag/Freitag im Monat (Anpassungen aufgrund von offiziellen Festtagen sind möglich). Juli/August und Dezember/Januar erscheinen als Doppelnummern, Verteilung Juli bzw. Dezember.

Die nächsten Termine

Redaktions- und Insertionsschluss ist jeweils am 20. des Vormonats.

Ausgabe	Eingabeschluss	Verteilung
September	20. August	5./6. September
Oktober	20. September	3./4. Oktober
November	20. Oktober	7./8. November
Dezember	20. November	5./6. Dezember

2025

Februar	20. Januar	6./7. Februar
März	20. Februar	6./7. März
April	20. März	3./4. April

Inserate

Die Seuzi Zytig ist eine bei der Bevölkerung beliebte Publikation mit einer grossen Bandbreite an lokalen Informationen – und vor diesem Hintergrund eine attraktive Plattform für Inserate und Publireportagen.



Link zum aktuellen Inseratetarif:
www.seuzach.ch/inserate

Inseratetarif

Immobilien erfolgreich verkaufen

persönlich, individuell, engagiert

Der Verkauf einer Immobilie erfordert viel Vertrauen und Kompetenz.

- Fundierte Wertermittlung
- Professioneller Marktauftritt
- Informationsaustausch im Netzwerk
- Honorar nur bei Erfolg, Drittkosten inklusive

Wir entlasten Sie in allen Belangen des Verkaufs.
Rufen Sie uns an, wir sind gerne für Sie da.

Silvia Brunold



Brunold Immobilien GmbH
Kirchgasse 30
8472 Seuzach

Tel. +41 52 335 13 26
info@brunold-immobilien.ch
www.brunold-immobilien.ch

Mitglied bei: 



Haustechnik AG Sanitär + Heizung

Rellstab

WIR, DIE
GEBÄUDETECHNIKER.

Planung
Bauleitung
Ausführung

Bäder vom feinsten



Aspstrasse 8 8472 Seuzach Tel. 052 335 26 70 www.rellstab-ag.ch



167 Jahre Fachkompetenz

Unser Versprechen für Vertrauen und Ihren Verkaufserfolg



ANDEREGG
Immobilien-Treuhand AG

Immobilien in guten Händen - seit 1854



Verkauf | Schätzung | Vermietung | Verwaltung | Erbrecht | Grundstücksgewinnsteuer

Mario Steiger
Immobilienvermarkter
mit eidg. Fachausweis

Heinz Anderegg
eidg. dipl. Immobilien-
Treuhandler

Manuel Anderegg
eidg. dipl. Immobilien-
Treuhandler

Daniel Bär
Immobilienbewerter
mit eidg. Fachausweis

Heinz Bächlin
Grundbuch- und
Immobilien-Fachmann

Telefon 052 245 15 45 | www.anderegg-immobilien.ch | lokal verankert, regional vernetzt